

AMTSBLATT

für das

Amt Altdöbern

Jahrgang 21

Altdöbern, den 31. Oktober 2013

13



AMTLICHER TEIL

HERAUSGEBER: Amt Altdöbern Marktstr. 1 03229 Altdöbern

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsdirektor, Detlef Höhl, Marktstraße 1, 03229 Altdöbern, Tel.: 035434 600 10 Fax 035434 6 00 60 E-Mail: info@amt-altdoeborn.de

Das Amtsblatt erscheint jeweils nach Bedarf und wird kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt. Überdies kann das jeweilige Amtsblatt bis spätestens 4 Wochen ab dem jeweiligen Ausgabetermin während der üblichen Bürozeiten in der Amtsverwaltung, Marktstraße 1, 03229 Altdöbern, gegen Selbstabholung kostenlos bezogen werden. Einzelexemplare können gegen Kostenerstattung über Druck + Satz Offsetdruck, Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen, 03575317703, Frau Woite oder per Fax 03575317700 erworben werden.

Verantwortlich für die Verteilung des Amtsblattes: BLOMA Werbung MAKRO-MEDIEN-DIENST Cottbus GmbH, Bürger Chaussee 1, 03096 Guhrow, Tel.: 035603/759900, Fax: 035603/759901, www.bloma.de
Bei Beschwerden und Hinweisen der Verteilung wenden Sie sich an Druck & Satz oder BLOMA Werbung GmbH.

Öffentliche Bekanntmachungen des Amtes und der amtsangehörigen Gemeinden

Mitteilung der Wahlbehörde

Ergebnisse der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag

Gemeinde Altdöbern

Bundestagswahl 22.Sep.13 Zweitstimme im Vergleich mit Bundestagswahl 22.Sep.13 Erststimme Altdöbern Vorläufiges Endergebnis			
Wahlb. ohne Sperrvermerk	1.993	Wahlb. ohne Sperrvermerk	1.993
Wahlb. mit Sperrvermerk	260	Wahlb. mit Sperrvermerk	260
Wahlb. nach §25 Abs 2. BWO	0	Wahlb. nach §25 Abs 2. BWO	0
Wahlb. insgesamt	2.253	Wahlb. insgesamt	2.253
Wähler insgesamt	1.223	Wähler insgesamt	1.223
dav. mit Wahlschein	0	dav. mit Wahlschein	0
Ungültige Zweitstimmen	21	Ungültige Erststimmen	32
Gültige Zweitstimmen	1.202	Gültige Erststimmen	1.191
Wahlbeteiligung	54,3%	Wahlbeteiligung	54,3%
Zweitstimmen		Erststimmen	
DIE LINKE	272 22,6%	Mnich (DIE LINKE)	297 24,9%
SPD	281 23,4%	Weide (SPD)	325 27,3%
CDU	416 34,6%	Stübgen (CDU)	434 36,4%
FDP	23 1,9%	Schulz (FDP)	8 0,7%
GRÜNE/B 90	40 3,3%	Ullrich (GRÜNE/B 90)	30 2,5%
NPD	49 4,1%	Kokott (NPD)	62 5,2%
PIRATEN	23 1,9%	Bommel (PIRATEN)	33 2,8%
REP	3 0,2%	Klare (DKP)	1 0,1%
MLPD	1 0,1%	Jonik (-.-)	1 0,1%
AID	81 6,7%		
pro Deutschland	2 0,2%		
FREIE WÄHLER	11 0,9%		

Gemeinde Luckaitztal

Bundestagswahl 22.Sep.13 Zweitstimme im Vergleich mit Bundestagswahl 22.Sep.13 Erststimme Luckaitztal Vorläufiges Endergebnis			
Wahlb. ohne Sperrvermerk	695	Wahlb. ohne Sperrvermerk	695
Wahlb. mit Sperrvermerk	42	Wahlb. mit Sperrvermerk	42
Wahlb. nach §25 Abs 2. BWO	0	Wahlb. nach §25 Abs 2. BWO	0
Wahlb. insgesamt	737	Wahlb. insgesamt	737
Wähler insgesamt	489	Wähler insgesamt	489
dav. mit Wahlschein	0	dav. mit Wahlschein	0
Ungültige Zweitstimmen	10	Ungültige Erststimmen	14
Gültige Zweitstimmen	479	Gültige Erststimmen	475
Wahlbeteiligung	66,4%	Wahlbeteiligung	66,4%
Zweitstimmen		Erststimmen	
DIE LINKE	101 21,1%	Mnich (DIE LINKE)	120 25,3%
SPD	112 23,4%	Weide (SPD)	128 26,9%
CDU	189 39,5%	Stübgen (CDU)	173 36,4%
FDP	4 0,8%	Schulz (FDP)	1 0,2%
GRÜNE/B 90	9 1,9%	Ullrich (GRÜNE/B 90)	12 2,5%
NPD	20 4,2%	Kokott (NPD)	29 6,1%
PIRATEN	8 1,7%	Bommel (PIRATEN)	10 2,1%
REP	1 0,2%	Klare (DKP)	0 0,0%
MLPD	1 0,2%	Jonik (-.-)	2 0,4%
AID	24 5,0%		
pro Deutschland	3 0,6%		
FREIE WÄHLER	7 1,5%		

Gemeinde Neu-Seeland

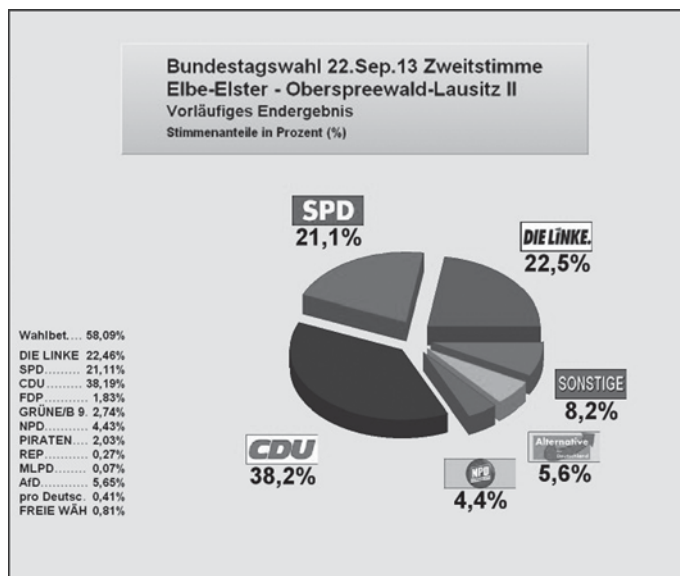
Bundestagswahl 22.Sep.13 Zweitstimme im Vergleich mit Bundestagswahl 22.Sep.13 Erststimme Neu-Seeland Vorläufiges Endergebnis			
Wahlb. ohne Sperrvermerk	516	Wahlb. ohne Sperrvermerk	516
Wahlb. mit Sperrvermerk	24	Wahlb. mit Sperrvermerk	24
Wahlb. nach §25 Abs 2. BWO	0	Wahlb. nach §25 Abs 2. BWO	0
Wahlb. insgesamt	540	Wahlb. insgesamt	540
Wähler insgesamt	366	Wähler insgesamt	366
dav. mit Wahlschein	0	dav. mit Wahlschein	0
Ungültige Zweitstimmen	16	Ungültige Erststimmen	16
Gültige Zweitstimmen	350	Gültige Erststimmen	350
Wahlbeteiligung	67,8%	Wahlbeteiligung	67,8%
Zweitstimmen		Erststimmen	
DIE LINKE	87 24,9%	Mnich (DIE LINKE)	95 27,1%
SPD	60 17,1%	Weide (SPD)	70 20,0%
CDU	137 39,1%	Stübgen (CDU)	134 38,3%
FDP	7 2,0%	Schulz (FDP)	10 2,9%
GRÜNE/B 90	16 4,6%	Ullrich (GRÜNE/B 90)	14 4,0%
NPD	14 4,0%	Kokott (NPD)	12 3,4%
PIRATEN	10 2,9%	Bommel (PIRATEN)	13 3,7%
REP	0 0,0%	Klare (DKP)	0 0,0%
MLPD	0 0,0%	Jonik (-.-)	2 0,6%
AID	14 4,0%		
pro Deutschland	1 0,3%		
FREIE WÄHLER	4 1,1%		

Gemeinde Neupetershain

Bundestagswahl 22.Sep.13 Zweitstimme im Vergleich mit Bundestagswahl 22.Sep.13 Erststimme Neupetershain Vorläufiges Endergebnis			
Wahlb. ohne Sperrvermerk	1.022	Wahlb. ohne Sperrvermerk	1.022
Wahlb. mit Sperrvermerk	99	Wahlb. mit Sperrvermerk	99
Wahlb. nach §25 Abs 2. BWO	0	Wahlb. nach §25 Abs 2. BWO	0
Wahlb. insgesamt	1.121	Wahlb. insgesamt	1.121
Wähler insgesamt	598	Wähler insgesamt	598
dav. mit Wahlschein	0	dav. mit Wahlschein	0
Ungültige Zweitstimmen	11	Ungültige Erststimmen	11
Gültige Zweitstimmen	587	Gültige Erststimmen	587
Wahlbeteiligung	53,3%	Wahlbeteiligung	53,3%
Zweitstimmen		Erststimmen	
DIE LINKE	130 22,1%	Mnich (DIE LINKE)	131 22,3%
SPD	112 19,1%	Weide (SPD)	135 23,0%
CDU	234 39,9%	Stübgen (CDU)	241 41,1%
FDP	12 2,0%	Schulz (FDP)	8 1,4%
GRÜNE/B 90	8 1,4%	Ullrich (GRÜNE/B 90)	13 2,2%
NPD	35 6,0%	Kokott (NPD)	37 6,3%
PIRATEN	16 2,7%	Bommel (PIRATEN)	19 3,2%
REP	4 0,7%	Klare (DKP)	0 0,0%
MLPD	0 0,0%	Jonik (-.-)	3 0,5%
AID	29 4,9%		
pro Deutschland	5 0,9%		
FREIE WÄHLER	2 0,3%		

Gemeinde Bronkow

Bundestagswahl 22.Sep.13 Zweitstimme im Vergleich mit Bundestagswahl 22.Sep.13 Erststimme Bronkow Vorläufiges Endergebnis			
Wahlb. ohne Sperrvermerk	499	Wahlb. ohne Sperrvermerk	499
Wahlb. mit Sperrvermerk	45	Wahlb. mit Sperrvermerk	45
Wahlb. nach §25 Abs 2. BWO	0	Wahlb. nach §25 Abs 2. BWO	0
Wahlb. insgesamt	544	Wahlb. insgesamt	544
Wähler insgesamt	342	Wähler insgesamt	342
dav. mit Wahlschein	0	dav. mit Wahlschein	0
Ungültige Zweitstimmen	4	Ungültige Erststimmen	9
Gültige Zweitstimmen	338	Gültige Erststimmen	333
Wahlbeteiligung	62,9%	Wahlbeteiligung	62,9%
Zweitstimmen		Erststimmen	
DIE LINKE	74 21,9%	Mnich (DIE LINKE)	77 23,1%
SPD	59 17,5%	Weide (SPD)	72 21,6%
CDU	153 45,3%	Stubgen (CDU)	144 43,2%
FDP	8 2,4%	Schulz (FDP)	6 1,8%
GRÜNE/B 90	8 2,4%	Ullrich (GRÜNE/B 90)	11 3,3%
NPD	13 3,8%	Kokott (NPD)	18 5,4%
PIRATEN	3 0,9%	Bommel (PIRATEN)	3 0,9%
REP	0 0,0%	Klare (DKP)	0 0,0%
MLPD	0 0,0%	Jonik (- -)	2 0,6%
AfD	19 5,6%		
pro Deutschland	1 0,3%		
FREIE WÄHLER	0 0,0%		



Dank an die Wahlhelfer

Die Stimmzettel sind ausgezählt, die Ergebnisse verkündet, die Bundestagswahl 2013 ist vorbei. 103 Wahlhelfer waren in 18 Wahllokalen im Amt Altdöbern im Einsatz und haben dafür gesorgt, dass alles reibungslos ablief. Ihnen möchten wir unseren besonderen Dank und die Anerkennung für Ihr ehrenamtliches Engagement aussprechen!

M. Gebauer-Liesk
SG Wahlen



Sonstige amtliche Mitteilungen des Amtes und der amtsangehörigen Gemeinden

Beschlüsse des Amtsausschusses und der Gemeindevertretungen

Gemeinde Altdöbern

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 17.10.2013

Beschluss Nr. 48/2013 – einstimmig zugestimmt
Beschluss Bestätigung der Schließzeiten des Hortes im Jahr 2014

Die Gemeindevertretung bestätigt gemäß dem Vorschlag der Kindereinrichtung folgende Schließzeiten im Jahr 2014:

- Brückentage: 02. Mai und 30. Mai 2014
- Sommerferien: 11. August bis 22. August 2014
- Weihnachtsferien: 24. Dezember 2014 bis 02. Januar 2015



Gemeinde Neupetershain

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 26.09.2013

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 21/2013 – einstimmig zugestimmt
Bestätigung der Schließzeiten der Kindertagesstätte im Jahr 2014

Die Gemeindevertretung bestätigt gemäß dem Vorschlag des Kita-Ausschusses folgende Schließzeiten der Einrichtung im Jahr 2014:

- Brückentage: 02. Mai und 30. Mai 2014
- Sommerferien: vom 14. Juli bis 01. August 2014 (Hort)
vom 04. August bis 22. August 2014 (Kindergarten)
- Weihnachtsferien: 24. Dezember 2014 bis 02. Januar 2015

Beschluss Nr. 22/2013 – einstimmig zugestimmt
Festsetzung des Bauprogramms – Erschließungsmaßnahme Charlottenstraße

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neupetershain beschließt die Festsetzung des Bauprogrammes für das Bauvorhaben

Erstmalige Herstellung der Fahrbahn Charlottenstraße Neupetershain nach BauGB (Erschließung) und Herstellung der Grundstückszufahrten nach KAG (Straßenausbau)

Beschluss Nr. 23/2013 – einstimmig zugestimmt
Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen mit Aufwandsentschädigung (MAE) für das Jahr 2014

Beantragung der Maßnahme durch: GIA e.V. Calau

- | | |
|---|----|
| 1. Integrationshelfer zur Betreuung soz. schwacher Menschen (...AN)* | 2 |
| 2. Org. von Begegnungsmaßnahmen für ältere Bürger (... AN)* | 1 |
| 3. Kreative Gestaltung komm. u. sozialer Objekte Unterstützung des Hausmeisters (... AN)* | 2 |
| 4. Umweltgestaltung, Beseitigung von Müll und Abfall auf komm. Flächen, ergänzende Pflegearbeiten im grünen Bereich (... AN)* | 10 |

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss Nr. 24/2013 – mehrheitlich zugestimmt
Vergabeentscheid VOB 16/2013 „Abdichtung Kellergeschoss – Wohnblock Spremberger Straße 16 a- c, Neupetershain“

Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

Ortsspezifische Nachrichten

Mitteilungen der Amtsverwaltung

Sprechstunden der Amtsverwaltung in Altdöbern:

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr

13:00 bis 17:30 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr

13:00 bis 16:00 Uhr

Sitzungen der politischen Gremien

Die aktuellen Sitzungstermine im Amt Altdöbern von Gemeindevertretungen und Ausschüssen entnehmen Sie bitte den Schaukästen in Ihrer Gemeinde oder im Internet unter www.amt-altdoebern.de / Politik.



Informationen des Amtsdirektors

Werte Bürgerinnen und Bürger,
 die **Amtsverwaltung bleibt** an dem Brückentag Freitag, den **01.11.2013 geschlossen**.

Sitzungstermine für November und Dezember 2013

	NOVEMBER	DEZEMBER
Amtsausschuss dienstags	26	
GV Altdöbern donnerstags	21	
HA Altdöbern (HAS AD) mittwochs	6	
BA Altdöbern mittwochs	13	
KA Altdöbern donnerstags	28	
GV Bronkow dienstags	12	
GV Neupetershain donnerstags	14	
HA Neupetershain (HAS NP) Donnerstags	7	
BA Neupetershain 2. Dienstag	12	10
KA Neupetershain (KAS NP)	21	19
GV Neu-Seeland mittwochs	6	
GV Luckaitztal montags	4	

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Altdöbern ist zum
 1. Januar 2014 der Arbeitsplatz
einer Erzieherin /eines Erziehers

für die Kindertagesbetreuung im Hort der verlässlichen Halbtagsgrundschule der Gemeinde befristet bis zum 31. Dezember 2014 mit der Option der Weiterbeschäftigung zu besetzen.

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung im Sozial- und Erziehungsdienst mit der zertifizierten staatlichen Anerkennung bzw. staatlichen Prüfung.

Erwartet werden:

- Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrages einer Kindertagesstätte im Land Brandenburg,
- verständnisvoller Umgang mit den zur Betreuung anvertrauten Kindern im Grundschulalter
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Organisations- und Durchsetzungsfähigkeit
- Bereitschaft zur Öffentlichkeitsarbeit sowie
- Bereitschaft zur Leistung von Mehrarbeit, zur Qualifikation und zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen.

Die Stelle ist voraussichtlich mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 - 25 Stunden ausgewiesen. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Entgeltgruppe S 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit einem erweiterten Führungszeugnis

bis zum **22. November 2013** an das:
Amt Altdöbern
Der Amtsdirektor
Marktstraße 1
03229 Altdöbern
 oder per E-Mail an: personal@amt-altdoebern.de

Nach dem 22.11.2013 eingehende Bewerbungen werden im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt.
 Bitte versehen Sie den Briefumschlag mit dem Hinweis:
„Bewerbung - nicht öffnen“

Kosten, die im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. dem Vorstellungsgespräch entstehen, werden nicht übernommen.
 Bitte legen Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei, sofern Sie die Bewerbungsunterlagen nach Beendigung des Auswahlverfahrens zurückerhalten möchten.

Altdöbern, den 08.10.2013

Detlef Höhl
 Amtsdirektor

Information der Vollstreckungsabteilung

Information zur Neuregelung der Verwaltungsvollstreckung im Land Brandenburg ab 01.09.2013

Für das Land Brandenburg ist mit Wirkung vom 01.09.2013 ein neues Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG Bbg / GVBI I Nr. 18 vom 16. Mai 2013) und mit ihm eine neue Kostenordnung (BbgKostO / GVBI II Nr. 64 vom 03. September 2013) in Kraft getreten.

So wurden u.a. die Gebühren für die Mahnung und Beitreibung von Geldforderungen erheblich erhöht:

1. **Die Mahngebühr beträgt** 1 Prozent des Mahnbetrages, **mindestens** jedoch **5,00 EUR** (bisher: 1,55 EUR) und höchstens 100,00 EUR (bisher: 51,13 EUR).
2. Für **Maßnahmen der Vollstreckungsbehörde** werden erhoben:
 - 2.1. einmalig eine **Grundgebühr von mindestens 31,00 EUR** (bisher: keine) und
 - 2.2. eine **Pfändungsgebühr von mindestens 10,50 EUR** (bisher: 6,15 EUR)

zuzüglich der Erstattung von Auslagen.

Gemäß § 2 BbgKostO für das Land Brandenburg **werden die Gebühren für jede Vollstreckungsmaßnahme erhoben**, auch wenn verschiedene oder gleichartige Vollstreckungsmaßnahmen wiederholt ergriffen werden.

Bei Zahlungsschwierigkeiten wenden Sie sich bitte **umgehend** an die Amtskasse bzw. Vollstreckungsbehörde.

Information der Schiedsstelle des Amtes Altdöbern

Die Sprechstunden der Schiedsstelle werden in Altdöbern, Markt 24, im Sitzungsraum, wie folgt durchgeführt:

Jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr

Bürger können sich auch telefonisch mit ihren Sorgen und Problemen vertrauensvoll an unseren Schiedsmann wenden, der unter folgender Telefonnummer erreichbar ist:

Herr Karl-Friedrich Müller 035329 / 59388

Not- und Bereitschaftsdienste im Amtsbereich

Wasser- und Abwasserzweckverband Calau
Sitz Lübbenau/Spreewald
Telefon 03542-889920
Bereitschaftsnummer: 0170-2990550

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Für die Bereiche Calau, Altdöbern und Neupetershain/Welzow können Sie sich zukünftig an folgende einheitliche Rufnummer wenden: 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 Uhr bis 07:00 Uhr
Samstag, Sonntag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr
gesetzliche Feiertage	
sowie 24.12. und 31.12.	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr.

Zu den anderen Tageszeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 / 582223505

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Siehe Aushang an den Zahnarztpraxen

In lebensbedrohlichen Fällen erreichen Sie auch weiterhin den Rettungsdienst unter der Nummer: 112

Adler - Apotheke Altdöbern

Über den Apotheken-Bereitschaftsdienst können Sie sich zukünftig unter der bundesweiten Telefonnummer: **0800 00 22 833** oder im Internet: www.aponet.de informieren.



Hilfen in Notsituationen

Soziale Hilfen im Polizeiwachbereich

Notruf	Telefon 110
Polizeirevier Senftenberg	Telefon 03573 / 880
Polizeirevier Altdöbern	Telefon 035434 / 600-61
Sprechzeiten	Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

Familien, Eltern, Paare, Alleinerziehende - Erziehung, Trennung, Scheidung

Jugendamt	
Amtsvormundschaften/Unterhalt	Telefon 03573 / 870 4242
Allgemeiner sozialer Dienst	Telefon 03573 / 870 4287
Besondere soziale Dienste	Telefon 03541 / 870 4289; 870 4295; 870 4296; 870 4284
Jugendförderung/Kita/Elterngeld	Telefon 03573 / 870 4260; 870 4263; 870 4266; 870 4231
Pro Familia	Telefon 03573 / 794930

Kinder in Not

Kinder- und Jugendnotdienst	Telefon 03574 / 886128
Pro Kids	Telefon 0162 / 6266735
Kinder- und Jugendtelefon	Telefon 0800 / 1110333
Montag - Freitag 15:00 -19:00 Uhr	
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin	Telefon 03573 / 752731 Telefon 03573 / 752783

Frauen und Kinder in Not

Frauenhaus Lauchhammer	
Montags 09:00 – 12:00 Uhr	Telefon 03574 / 2693
Dienstags 15:00 – 18:00 Uhr	nach vorheriger Terminvereinbarung
außerhalb der Beratungszeiten und an Wochenenden	
Telefon 110 oder 03574 7650	

Opfer von Straftaten

Opferberatung	Telefon 03573 / 140334
Weißer Ring e. V.	Telefon 035752 / 949898 Telefon 01803 / 343434

Pflegeberatung und -koordination

Pflegestützpunkt Senftenberg, Ernst-Thälmann-Straße 129, 01968 Senftenberg	
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr	Telefon 03573 / 363345
	13.00 – 18.00 Uhr oder 809600
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr	
	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr	

Tierärztlichen Notfalldienstplan

Der Notfalldienst gilt jeweils für eine Kalenderwoche, beginnend montags. Er gilt wochentags für die Nachtstunden von 19 bis 7 Uhr, samstags ab 13 Uhr, sonntags und an etwaigen Feiertagen ganztags, jeweils bis zum darauffolgenden Tag 7 Uhr.

Änderung in Woche 45**Tierärztlicher Notfalldienst Kalenderwoche 45****(04.11. – 10.11.2013)**

DVM Starke Lauchhammer	03574 - 7188
<i>DVM Jähde Großräschen</i>	<i>entfällt - (Tierärzte sind nicht da - Weiterbildung)</i>
TA Lindemann Lübbenau	035456 - 284 o. 0172-3500478
DVM Richter Calau	03541 - 2787 o. 0160-6238328
TAP Paulenz/Kloß Lübbenau	03542 - 3040
TA Schön Vetschau	0163 - 7717708

Tierärztlicher Notfalldienst 47. - 52. Kalenderwoche 2013 und 01. Kalenderwoche 2014**Tierärztlicher Notfalldienst Kalenderwoche 47****(18.11. – 24.11.2013)**

DVM Starke Lauchhammer	03574 - 7188
DVM Kühnel Calau	03541 - 2566 o. 0172-5429451
DVM Richter Calau	03541 - 2787 o. 0160-6238328
TAP Paulenz/Kloß Lübbenau	03542 - 3040
TA Schön Vetschau	0163 - 7717708
Dr. Nelz Schipkau	035754-1314 o. 0157-84272684

Tierärztlicher Notfalldienst Kalenderwoche 48**(25.11. – 01.12.2013)**

Dr. Pfeiffer Senftenberg	035756 - 60408 o. 0172-6084639
--------------------------	--------------------------------

DVM Jähde Großräschen	035751 - 27186 o. 035753-15599
TA Lindemann Lübbenau	035456 - 284 o. 0172-3500478
DVM Zierenberg Calau	03541 - 2722 o. 2462
TAP Paulenz/Kloß Vetschau	03542 - 3040
TA Thiem Vetschau	0172 - 2665554

Tierärztlicher Notfalldienst Kalenderwoche 49**(02.12. – 08.12.2013)**

DVM Lehmann Ruhland	035752 - 2320 o. 0170-2736585
DVM Richter Calau	03541 - 2787 o. 0160-6238328
TAP Paulenz/Kloß Lübbenau	03542 - 3040
TA Gäbel Vetschau	035433 - 4132 o. 0171-6318499

Tierärztlicher Notfalldienst Kalenderwoche 50**(09.12. – 15.12.2013)**

TÄ Gruhne Schwarzheide	035752-949595 o. 0173-6077093
TA Franke Schipkau	03573 - 658500
DVM Kühnel Calau	03541 - 2566 o. 0172-5429451
DVM Zierenberg Calau	03541 - 2722 o. 2462
TAP Paulenz/Kloß Lübbenau	03542 - 3040

Tierärztlicher Notfalldienst Kalenderwoche 51**(16.12. – 22.12.2013)**

DVM Starke Lauchhammer	03574 - 7188
DVM Jähde Großräschen	035751 - 27186 o. 035753-15599
TA Lindemann Lübbenau	035456 - 284 o. 0172-3500478
DVM Richter Calau	03541 - 2787 o. 0160-6238328
TAP Paulenz/Kloß Lübbenau	03542 - 3040
TA Schön Vetschau	0163 - 7717708

Tierärztlicher Notfalldienst Kalenderwoche 52**(23.12. – 29.12.2013)**

DVM Lehmann Ruhland	035752 - 2320 o. 0170-2736585
Dr. Pfeiffer Senftenberg	035756 - 60408 o. 0172-6084639
DVM Zinke Altdöbern	035434 - 428
DVM Zierenberg Calau	03541 - 2722 o. 2462
TAP Paulenz/Kloß Lübbenau	03542 - 3040
TA Thiem Vetschau	0172 - 2665554

Tierärztlicher Notfalldienst Kalenderwoche 01**(30.12.2013 – 05.01.2014)**

DVM Starke Lauchhammer	03574 - 7188
DVM Kühnel Calau	03541 - 2566 o. 0172-5429451
DVM Richter Calau	03541 - 2787 o. 0160-6238328
TAP Paulenz/Kloß Lübbenau	03542 - 3040
TA Schön Vetschau	0163 - 7717708
Dr. Nelz Schipkau	035754 - 1314 o. 0157-84272684

Tourismus**Regionale Touristiker auf Schnuppertour****Erfolgreiche Informationstour durch das Lausitzer Seenland**

Insgesamt 46 Vertreter und Mitarbeiter aus dem Gastgewerbe und touristischer Unternehmen sowie Vermieter aus dem Lausitzer Seenland nutzten am 23. September 2013 die Informationstour des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland e.V. um die touristischen Angebote im südlichen Teil der Reiseregion kennen zu lernen. „Um Gäste zu begeistern, sollten die Mitarbeiter der touristischen Unternehmen über die Angebote informiert sein und bestenfalls selbst erlebt haben“, sagt Marcus Heberle, stellvertretender Geschäftsführer des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland

e.V. und Reiseleiter der Informationstour. Dank Unterstützung aller Partner wurde ein straffes Tagesprogramm organisiert. Mit dem Bus ging es zuerst zur Krabat-Milchwelt nach Kotten. Danach folgte eine Führung durch die Jakubzburg Morkka. Die nach dem Vorbild einer mittelalterlichen Festung erbaute Burg beherbergt Ferienwohnungen und bietet Räumlichkeiten für Feierlichkeiten aller Art. Anschließend folgte ein Abstecher an den Bärwalder See. Nach dem Mittagessen im neuen Gasthaus Heideland im Boxberger Ortsteil Kringelsdorf wurden den Teilnehmern die touristischen Angebote und geplanten Projekte am südlichsten See im Lausitzer Seenland vorgestellt. Die Tour endete an der Schrottholzschene in Bergen. Hier führte die Porzellan- und Glasmalerin Brigit Pattoka durch das Museum mit Schauwerkstatt und informierte über traditionelles Handwerk und sorbisches Brauchtum in der Region.

Lausitzer Seenland auf der REHACARE International AG Barrierefreie Reiseziele in Deutschland stellt aktuelle Angebotsvielfalt vor

Die Arbeitsgemeinschaft „Barrierefreie Reiseziele in Deutschland“ (AG) präsentiert sich vom 25. bis 28. September auf der REHACARE International in Düsseldorf. Auf der weltweit bedeutendsten Fachmesse für Rehabilitation, Prävention, Inklusion und Pflege stellt das Lausitzer Seenland im AG-Verbund Reiseangebote für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, Hör-, Seh- und Lernbehinderungen, für Gehörlose und Blinde sowie für Familien und Senioren vor. Das Lausitzer Seenland ist eines von acht Mitgliedern der AG.

Das Lausitzer Seenland lädt zu Aktivurlaub in der jungen Ferienregion ein und empfiehlt besondere Freizeitangebote: Tandemtouren für sehbehinderte und blinde Radler auf gut ausgebauten Wegen, Geländewagentouren durch Tagebaulandschaften für Gäste mit Handicap sowie Bootstouren auf dem Senftenberger See für Urlauber im Rollstuhl, die dank Lift sicher in jedes Boot gelangen. Auf barrierefreien Seerundkursen können Handbiker, Skater und Radlerfamilien mit Kinderanhänger sportliche Ausflüge unternehmen. Im speziellen Faltblatt „Lausitzer Seenland für Alle“ werden diese und weitere barrierefreie Angebote zusammengefasst und vorgestellt.

Die AG ist nationaler Vorreiter auf dem Gebiet des barrierefreien Tourismus. Auf der REHACARE International präsentiert sie sich gemeinsam mit den engagierten Landesmarketinggesellschaften der Länder Sachsen, Thüringen, Rheinland-Pfalz, Brandenburg und Baden-Württemberg am Gemeinschaftsstand A 31 in Halle 5. Marcus Heberle, stellvertretender Geschäftsführer des Tourismusverbandes Lausitzer Seenland e.V. steht den Besucher in Düsseldorf am Messestand mit fachkompetenter Beratung zur Verfügung.

Über die Arbeitsgemeinschaft Barrierefreie Reiseziele in Deutschland:

Acht deutsche Urlaubsregionen und Städte haben sich zur Arbeitsgemeinschaft Barrierefreie Reiseziele in Deutschland zusammengeschlossen. Gemeinsam leisten sie Pionierarbeit bei der Entwicklung von Reiseangeboten für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, mit Hör-, Seh- und Lernbehinderungen, für Gehörlose und Blinde sowie für Familien und Senioren. Zu den Mitgliedern gehören die Städte Erfurt und Magdeburg sowie die Regionen Eifel, Ostfriesland, Sächsische Schweiz und das Fränkische, Lausitzer und Ruppiner Seenland.

Weitere Informationen unter www.barrierefreie-reiseziele.de

Presseanfragen:

Tourismusverband Lausitzer Seenland e.V.
 Katja Wersch (Öffentlichkeitsarbeit/Marketing)
 Schlossergasse 1, 02977 Hoyerswerda
 Tel. 03571 / 456810
 Fax 03571 /456819
wersch@lausitzerseenland.de
www.lausitzerseenland.de

**Sonstige Mitteilungen
 anderer Behörden und Verbände**

**GEWALT
 -Hilfe für Frauen und ihre Kinder-**

Eine Mitarbeiterin des Frauenhauses Lauchhammer bietet in den Monaten November und Dezember 2013 Beratung und Begleitung für von Gewalt betroffene Frauen, an folgenden Orten und Terminen an:

Lübbenau

Donnerstag, den 07.11.2013

Von 10.00 - 12.00 Uhr
 Im Kulturzentrum- Lübbenau
 Güterbahnstraße 57- 61; Gleis 3
 Ansprechpartner: Frau Heintke

Vetschau

Donnerstag, den 07.11.2013

Von 13.00 – 15.00 Uhr
 Im Bürgerhaus
 August- Bebel- Str. 8
 Ansprechpartner: Frau Heintke

Calau

Mittwoch, den 13.11.2013

Von 13.30 - 15.30 Uhr,
 In der Kontakt und Begegnungsstelle des Vereins
 „Die Brücke“ e.V.
 Kirchstrasse 8
 Ansprechpartner: Frau Krengel (Dipl.-Sozpäd.)

Großräschen

Montag, den 04.11.2013

Von 13.00 – 15.00 Uhr,
 Im Mehrgenerationenhaus
 Rudolf-Breitscheid-Straße 5,
 Ansprechpartner: Frau Heintke

Senftenberg

Dienstag, den 05.11.2013, 12.11.2013, 19.11.2013, 26.11.2013

Von 09.00 – 12.00 Uhr
 In der Erziehungsberatung des Fröbel e.V.
 Stralsunderstraße 12,
 Ansprechpartner: Frau Krengel (Dipl.-Sozpäd.)

Ruhland

Donnerstag, den 07.11.2013

Von 14.00 – 16.00 Uhr
 In der Stadtbibliothek
 Güterbahnstraße 1
 Ansprechpartner: Frau Krengel (Dipl.-Sozpäd.)

Ortrand

Donnerstag, den 14.11.2013

Von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr
 Im Seniorenclub
 Bahnhofstraße 43
 Ansprechpartner: Frau Krengel (Dipl.-Sozpäd.)

Schwarzheide

Donnerstag, den 21.11.2013

Von 15.00 – 17.00 Uhr
 In der Stadtverwaltung
 Ruhlander Str. 102
 Ansprechpartner: Frau Heintke

Lauchhammer**Montag, den 04.11.2013, 11.11.2013,
18.11.2013, 25.11.2013**Von 09.00- 12.00 Uhr
Im Vereinshaus „Domizil“
Alte Gartenstraße 24
Ansprechpartner: Frau Stolzenwald**Lauchhammer****Dienstag, den 05.11.2013, 12.11.2013,
19.11.2013, 26.11.2013**Von 15.00- 18.00 Uhr
Im Vereinshaus „Domizil“
Alte Gartenstraße 24
Ansprechpartner: Frau StolzenwaldSchipkau und Klettwitz nur nach telefonischer Absprache unter
03574/ 26 93Die Beratung ist kostenlos und anonym. Sie richtet sich an Frauen
und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen und bietet:

- Hilfe bei seelischer und körperlicher Misshandlung
- Klärung bei Fragen zu Trennung und Scheidung, Unterhalt
und finanzieller Absicherung
- Unterstützung bei der Wohnungssuche und Vermittlung
weiterer Hilfsangebote
- die Möglichkeit, offen zu reden

Frauen mit ihren Kindern erhalten bei seelischer und körperlicher
Misshandlung sofort unter
03574/ 26 93 Schutz, Unterkunft und Beratung im Frauen- und
Kinderschutzhaus.Über diese Telefonnummer sind auch Terminvereinbarungen
für die mobilen Beratungen möglich.Die Vermittlung erfolgt in der Nacht und an Sonn- und Feiertagen
über die Polizeiwache Lauchhammer unter der Rufnummer
03574/ 76 50 oder den Notruf **110**.

**Schlüsselübergabe an neue Mieter der
NEUEN FREUNDSCHAFT**

**Ungebrochener Bauboom der WIS Wohnungsbaugesell-
schaft im Spreewald mbH**

Überglücklich nahm Familie Rechtenbach am Donnerstagvor-
mittag die Schlüssel für ihre neue Wohnung in der Straße der
Freundschaft 6 entgegen. In den letzten 12 Monaten wurde, wie
auch schon die Straße der Freundschaft 1 – 3, das vier-
geschossige Wohnhaus in Größe und Höhe durch Rückbau von
Geschossen und Segmenten reduziert. So entstanden zwei
Baukörper in „Quaderform“ mit Flachdach und attraktiven Ter-rassen. Aus 48 Wohneinheiten wurden 21 neue Wohnungen mit
unterschiedlichen Grundrissen, wobei 12 Wohnungen barriere-
frei über einen Aufzug erreichbar sind. Die Außenanlagen-
gestaltung wird laut WIS bis zum Jahresende abgeschlossen
sein.„Wir sind sehr glücklich über
unsere neue Wohnung“, so
Falk Rechtenbach. „Der Um-
zug aus Dresden war die rich-
tige Entscheidung“. „Für uns
soll es der letzte Umzug sein,
ergänzt Angela Rechtenbach
und aus diesem Grund haben
wir uns für eine Wohnung ent-
schieden, die mit einem Auf-
zug erreichbar ist. Der moder-
ne Zuschnitt der Räume und
die große Loggia haben uns von Anfang an zugesagt.“Dass die Wohnungen großen Zuspruch finden spiegelt sich auch
in der Leerstandsquote von 0 % wieder.**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**WIS Wohnungsbaugesellschaft im Spreewald mbH
Geschäftsführer
Michael Jakobs
Telefon: 03542 8981-10
E-Mail: gf@wis-spreewald.de**Stadt Finsterwalde****Finsterwalde übergibt
Stundenschwimmen-Pokal
an Großräschen**„Mit einem lachenden und einem weinenden Auge übergebe
ich den Pokal“, sagt Jürgen Fuchs, Geschäftsführer der Stadt-
werke Finsterwalde GmbH, bei der Übergabe des Wanderpo-
kals an Großräschens Bürgermeister Thomas Zenker. So sei er
natürlich traurig, dass der Titel aus dem Jahr 2012 nicht vertei-
digt werden konnte. Andererseits freue er sich über so viel rege
Teilnahme am Stundenschwimmen und den damit verbunde-
nen Imagegewinn für die Bäder der Region. Als Betreiber des
Finsterwalder Freibades und der Schwimmhalle begrüße er jede
Aktion, die Interesse für das Schwimmen und Baden wecke.
Großräschen lag mit 439,5 geschwommenen Kilometern in 20
Stunden und 13 Minuten vor Calau (430,9 km) und Finsterwalde
(402,9 km). Die offizielle Übergabe des Pokals fand am Mitt-
woch mit Vertretern der beteiligten Städte im Großräschener Frei-
bad statt. Ins Leben gerufen hat die Stundenschwimmen-Aktion
Calaus Hauptamtsleiter Frank Böttner. Das war im Jahr 2009,
und es hat sich gemauert. Während in diesem Jahr die Städte
Calau, Vetschau, Altdöbern, Großräschen, Luckau und Finster-
walde teilnahmen, haben für das nächste Jahr schon Forst und
Ortrand Interesse angemeldet. Gewinner seien alle, betont Bür-
germeister Zenker, Sieger eben nur einer. „Wir in Finsterwalde
wollen den Pokal im nächsten Jahr wieder in die Stadt holen“,
sagt Torsten Marasus, Bäderleiter in Finsterwalde und unter-
streicht die Aussage von Bürgermeister Jörg Gampe, der den
Pokal für dieses Jahr nur ausgeliehen sieht. Das Stunden-
schwimmen 2014 findet am 21. Juni statt. Geschwommen wird
wie immer, nur eine Minute länger.



Stadtwerke-Geschäftsführer Jürgen Fuchs aus Finsterwalde übergibt den Stundenschwimmen-Pokal an Großräschens Bürgermeister Thomas Zenker.



Die Vertreter der beteiligten Städte von links: Manuel Schmogro vom Freibad aus Luckau, Uwe Schwingewitzen vom Freibad Großräschen, Bürgermeister Werner Suchner aus Calau, Bürgermeister Thomas Zenker aus Großräschen, Bürgermeister Bengt Kanzler aus Vetschau, Jürgen Fuchs, Geschäftsführer Stadtwerke Finsterwalde, Bürgermeister Peter Winzer der Gemeinde Altdöbern und Jürgen Barran, Vertreter des Fördervereins Schwimmbad Altdöbern



**AWO Regionalverband Brandenburg Süd e. V.
Netzwerk Gesunde Kinder**

Leserbrief

**Stricken für das Netzwerk Gesunde Kinder OSL Nord
Königs Wusterhausen - Lübbenau/Spreewald.**

Stricken, häkeln, nähen – kurzgesagt Handarbeiten sind wieder angesagt. Leider geht es mir wie den meisten meiner Generation – die Fertigkeit eigene Kleidungsstücke zu nähen oder zu stricken, wurde mir nicht mitgegeben. Umso erstaunter war ich, als ich die Frauen der Handarbeitsgruppe des AWO Seniorenclubs Königs Wusterhausen kennenlernte. Die Geschicklichkeit

der Damen mit der Stricknadel geht weit über die obligatorischen Mützen, Socken und Handschuhe hinaus. Bunte Puppen, lustige Figuren und Bälle lagen verstreut auf den Tischen. Sie versicherten mir, dass das keine große Sache sei und Puppen in Null Komma Nix, auch in etwas größeren Mengen, hergestellt werden können.



Gesagt – getan. In meiner Funktion als Projektkoordinatorin für das Netzwerk Gesunde Kinder OSL Nord in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt (Regionalverband Brandenburg Süd e. V.) kamen mir auch sofort die möglichen Empfänger der farbenfrohen Puppen in den Sinn – unsere Netzwerk-Kinder.

Im Netzwerk Gesunde Kinder unterstützen ehrenamtliche Familienpatinnen junge Familien in den ersten drei Lebensjahren des Kindes und stehen ihnen hilfreich zur Seite. Sie sind sozialen Ansprechpartner in allen Lebenslagen, die sich auf die Entwicklung und Erziehung des Kindes beziehen. Nach der Geburt des Kindes erhalten die Familien, die eine zusätzliche Unterstützung durch eine ehrenamtliche Patin wünschen, eine Familientasche von ihrer Patin überreicht. Darin befinden sich neben Informationsmaterialien auch kleine Zuwendungen, die von den Familien dankend angenommen werden. Zukünftig werden sich in dieser Tasche auch die liebevoll gestrickten Puppen wiederfinden.

Als ich der geselligen Handarbeitsgruppe von dem Netzwerk Gesunde Kinder berichtet habe, waren sie sofort Feuer und Flamme dieses Projekt zu unterstützen. Innerhalb kürzester Zeit durften wir zahlreiche Puppen für unsere Netzwerk-Kinder in Empfang nehmen. Wir, das Netzwerk Gesunde Kinder OSL Nord, möchten uns für die großartige Unterstützung beim Handarbeitskreis des AWO Seniorenclubs Königs Wusterhausen ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns, dass Sie einen Ort gefunden haben, an dem Sie mit Gleichgesinnten ihren Hobbys nachgehen können und dabei so unvoreingenommen auch über den Tellerrand hinaus schauen und anderen helfen. Der Seniorenclub unterbreitet den Seniorinnen und Senioren viele unterschiedliche Angebote, dazu gehören u. a. ein Englisch- und Spanischsprachkurs, Spielenachmittage, Line Dance Kurs, Tanzveranstaltungen, Fahrradtouren und vieles mehr, aber vor allem bietet er einen gemeinsamen Treffpunkt und Ort des Zusammenseins.

Vielen Dank und machen Sie weiter so!

Sandra Kempe



Information des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) Sitz Lübbenau/Spreewald

Wichtige Information zur dezentralen
Schmutzwasserentsorgung



Sehr geehrte Kundinnen und Kunden des WAC, die Firma SCHUSTER Entsorgung aus 14947 Nuthe-Urstromtal, Ruhlsdorfer Str. 8 ist mit der Entsorgung der dezentralen Anlagen im Verbandsgebiet des WAC beauftragt.

Wir bitten Sie, folgende Hinweise bezüglich der Entsorgung Ihrer Sammelgrube bzw. Kleinkläranlage zu beachten:

1. Bitte melden Sie die Entsorgung der Kleinkläranlage bzw. Sammelgrube unter folgender Servicenummer der Firma Schuster Entsorgung an:

Telefon: 03371 61 99 90

E-mail: kontakt@schuster-entsorgung.de

Fax: 03371 61 99 919

2. Zur Entsorgung empfiehlt es sich, einen Dauerauftrag zu erteilen. Den Dauerauftrag können Sie schriftlich oder telefonisch bei der Firma SCHUSTER Entsorgung einrichten lassen. Bitte achten Sie bei der Einrichtung des Dauerauftrages hinsichtlich des Entsorgungsintervalls auf die Kapazität Ihrer Anlage.

3. Die reguläre Anmeldefrist für Kunden, die keinen Dauerauftrag haben, beträgt **mindestens** vier Arbeitstage in der Zeit von Montag bis Freitag. Sollten Sie einen kurzfristigeren Entsorgungstermin innerhalb dieser Anmeldefrist wünschen, kann ein Dringlichkeitszuschlag erhoben werden. Der Dringlichkeitszuschlag ist dann direkt mit der Firma SCHUSTER privatrechtlich zu vereinbaren. Vom WAC erhalten Sie dann lediglich einen regulären Gebührenbescheid für die tatsächlich entsorgte Menge. Kunden mit Daueraufträgen sind von Dringlichkeitszuschlägen **befreit**.

4. Bei nicht öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen, die der DIN 4261 Teil 2 „Anlagen mit Abwasserbelüftung“ oder bauartzugelassenen Kleinkläranlagen mit Abwasserbelüftung entsprechen, ist eine bedarfsgerechte Abfuhr vorzunehmen. Hier ergibt sich der Abfuhrintervall aus dem Wartungsprotokoll des Wartungsvertrages, welcher entsprechend der wasserrechtlichen Erlaubnis für die jeweilige Kleinkläranlage abzuschließen ist. Weitergehende Verpflichtungen nach anderen gesetzlichen Vorschriften und technische Regelwerken bleiben hiervon unberührt.

5. Bitte stornieren Sie rechtzeitig bestellte Abfahren, wenn diese nicht mehr zu dem von Ihnen gewünschten Termin realisiert werden sollen oder können. Sollten der Firma SCHUSTER Entsorgung Leerfahrten wegen nicht möglicher Entleerung der dezentralen Anlage entstehen (z.B. kein Zugang zum Grundstück), werden die Aufwendungen Ihnen gegenüber als Kunden direkt von der Firma SCHUSTER in Rechnung gestellt.

6. **An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen erfolgt aufgrund einer europäischen Richtlinie für Kraftfahrer durch die Firma SCHUSTER Entsorgung keine Entsorgung der dezentralen Anlagen.** Sollten Sie an diesen Tagen im Havariefall eine Entsorgung benötigen, melden Sie diese Havarie an die Bereitschaftsnummer des WAC. Die jeweiligen Aufwen-

dungen je nach Dringlichkeit während des Bereitschaftsdienstes werden Ihnen als Kunden vom WAC separat in Rechnung gestellt.

7. Die Erfassung der entsorgten Menge erfolgt nach Füllstandsanzeige. Die Daten werden dann elektronisch vor Ort erfasst. Sie erhalten einen Lieferschein in der Art eines Kassensbons direkt vor Ort aus dem Handgerät des Entsorgers. Bitte kontrollieren Sie die Angaben auf ihre Richtigkeit. Sollte Ihre Anlage während Ihrer Abwesenheit entleert werden, wird dieser Lieferschein in Ihrem Briefkasten hinterlegt. **Wichtig: Sie haben dann Gelegenheit, innerhalb von 5 Arbeitstagen den Lieferschein zu prüfen. Sollten Sie in der Zeit keine Einwände gegen den Lieferschein bei der Firma Schuster Entsorgung einlegen, gilt dieser auch ohne Unterschrift als bestätigt. Fragen und Unstimmigkeiten klären Sie bitte direkt mit der Firma Schuster Entsorgung.**

8. Nach Verstreichen der Prüfungsfrist (5 Arbeitstage) erfolgt unmittelbar vom WAC die Erstellung eines Gebührenbescheides an Sie als unseren Kunden.

Mögliche Widersprüche gegen den Inhalt dieses Gebührenbescheides sind beim WAC schriftlich einzulegen.

Sollten Sie Fragen an uns haben, beantworten Ihnen diese unsere Mitarbeiterinnen unter den Telefonnummern 03542-8899224, 8899227 und 8899229 gern.

Ihr Wasser- und Abwasserzweckverband Calau (WAC)

Information des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Calau (WAC) Sitz Lübbenau/Spreewald

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Calau (WAC) informiert über die Umstellung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs auf SEPA zum 01.02.2014.



Sehr geehrte Kundinnen und sehr geehrte Kunden,

alle Überweisungen und Lastschriften in Euro sind ab dem 01. Februar 2014 nach europäischen Richtlinien durchzuführen.

Mit SEPA, dem einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum, werden auch in Deutschland neue, europaweit einheitliche Verfahren für den bargeldlosen Zahlungsverkehr (Überweisungen, Lastschriften) eingeführt. Sie sind für Euro-Zahlungen in den EU-Staaten, Island, Liechtenstein, Norwegen sowie Monaco und der Schweiz nutzbar.

SEPA wird am 1. Februar 2014 eingeführt. Ab diesem Datum müssen Überweisungen und Lastschriften nach den SEPA-Verfahren durchgeführt werden. Banken und Sparkassen dürfen noch zwei Jahre länger (bis 1. Februar 2016) von Verbraucherinnen und Verbrauchern Zahlungsaufträge mit der Angabe der Kontonummer und Bankleitzahl entgegennehmen. Sie führen in diesem Fall eine kostenlose und sichere Konvertierung in die IBAN durch.

Wichtig! Alle bisher erteilten Einzugsermächtigungen gelten weiterhin!

Für Änderungen bestehender bzw. für die Erteilung neuer Einzugsermächtigungen nutzen sie bitte das auf dieser Homepage bereitgestellte oder beim WAC erhältliche Formular.

Wir bedanken uns für Ihre freundliche Unterstützung.

Ihr Wasser- und Abwasserzweckverband Calau

Erfahrungsaustausch zum Thema Recht im Kleingartenverein

Ende September veranstaltete der Bezirksverband Calau (Niederlausitz) der Gartenfreunde e. V. für die neu gewählten Vorstandsmitglieder im Kleingartenverein der Orte Altdöbern, Calau, Lübbenau und Vetschau ein Ratgebergespräch mit dem Mitglied des Landesverbandes Brandenburg RA Dr. jur. Uwe Kärsten.



Die Schwerpunkte waren :

- der neue Pachtvertrag (PV)
- die Verantwortung der Vorstände bei Pächterwechsel
- das Schuldenrechtsanpassungsgesetz und
- die mögliche Vorgehensweise der Vorstände bei mangelnder Zahlungsmoral, Bewirtschaftung und Pflege der Gartenflächen.

Alle vorliegenden PV, auch die vom ehemaligen Verband der Kleintierzüchter, Siedler und Kleintierzüchter (VKSK), sind gültig. Die verschiedenen PV sind in ihrer Form der jeweiligen Zeit angepasst. In den neuen PV wurden wichtige rechtliche Punkte eingearbeitet, die bei dem alten oft unter schwierigen Bedingungen nachgewiesen werden mußten. Mit der Unterschrift des Pächters erkennt er diese rechtlichen Bedingungen an. Im Streitfall haben die Vorstände eine gute rechtliche Grundlage.

Der Vorstand hat bei Pächterwechsel darauf zu achten, dass der Abgebende den Garten so übergibt, dass er weiter verpachtet werden kann. Ist ein Weiterverpachten nicht möglich, muß der Garten komplett geräumt sein, das heißt, frei von jedem Bewuchs und Gebäuden, sprich grüne Wiese.

Das Schuldenrechtsanpassungsgesetz verbreitet z.Z. etwas Angst und Schrecken im Lande, zum Teil auch bewusst gesteuert. Dr. Uwe Kärsten erläuterte den Inhalt und brachte zum Ausdruck, dass die Vereine keine Probleme damit haben, wenn die Belange des Bundeskleingartengesetzes eingehalten werden.

Wie überall gibt es auch Gartenfreunde, die der Meinung sind für sie gelten Recht und Gesetz nicht. Dann kann auch der Weg, der gerichtlichen Auseinandersetzung gewählt werden.

Die Gartenfreunde nutzten jede Gelegenheit zur Diskussion und zum Erfahrungsaustausch. Dr. Uwe Kärsten stand nach der Beratung noch zu persönlichen Gesprächen zur Verfügung.

Ulrike Noatsch
Mitglied im Bezirksverband



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Altdöbern

Gottesdienste

Mittwoch, 31. Oktober REFORMATIONSTAG

10.00 Uhr Calau Regionaler Gottesdienst

Sonntag, 3. November

Keine Gottesdienste

Sonntag, 10. November

10.00 Uhr Altdöbern zum Beginn der Friedensdekade für den Pfarrbereich

Montag, 11. November **MARTINSTAG**

17.00 Uhr Altdöbern Martinsfest und Umzug – Beginn in der Katholischen Kirche Waldstraße

Sonntag, 17. November

10.00 Uhr Missen – Einführung der Ältesten der Kirchengemeinde Gräbendorfer See mit Abendmahl

Mittwoch, 20. November – Buß- und Bettag

19.00 Uhr Altdöbern zum Beschluss der Friedensdekade für den Pfarrbereich

Sonntag, 24. November – EWIGKEITSSONNTAG

10.30 Uhr Altdöbern mit Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen

Andachten auf den Friedhöfen

13.30 Uhr Muckwar

14.00 Uhr Ranzow, Woschkow und Schöllnitz

14.40 Uhr Reddern, Altdöbern und Luckaitz

Kinder in der Gemeinde

KinderZEIT – für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Sonnabend, 9. November – 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Basteln zum Martinstag

Sonnabend, 16. und 30. November – 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Lutherhaus Altdöbern

Christenlehre in der Grundschule Altdöbern immer montags

1. und 2. Klassen – 14.00 Uhr

3. bis 6. Klassen – 15.00 Uhr

Kids-Treff – für Kinder ab 7 Jahren

Sonnabend, 30. November – 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

im Lutherhaus Altdöbern

Elternstammtisch

Montag, 4. November – 19.00 Uhr im Lutherhaus Altdöbern

Konfirmandenunterricht

für die 8. Klassen:

Donnerstag, 7. und 14. November um 17.00 Uhr im Lutherhaus

Frauenkreis

Gemeinsamer Nachmittag

Donnerstag, 21. November – 14.00 Uhr im Lutherhaus

FRIEDENSDEKADE

Unter dem Thema „**soldarisch**“ laden wir vom 10. bis 20. November zu Gottesdiensten, Andachten und anderen Angeboten ein. Bitte auch Aushänge beachten!

Sonntag, 10. November – 10.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 11. November – Martinsfest und Umzug – Beginn in der Katholischen Kirche Waldstraße

Dienstag, 12. November – 18.00 Uhr Friedensgebet

Mittwoch, 13. November – 18.00 Uhr Friedensgebet

Donnerstag, 14. November – 18.00 Uhr Friedensgebet anschließend (19.00 Uhr) Filmabend „Le Havre“

Freitag, 15. November – 18.00 Uhr Friedensgebet

Sonntag, 17. November – 10.00 Uhr Gottesdienst in Missen

Montag, 18. November – 18.00 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 19. November – 18.00 Uhr Friedensgebet

Mittwoch, 20. November – 19.00 Uhr Friedensgottesdienst am Buß- und Bettag

Konzert

Donnerstag, 28. November

16.00 Uhr Konzert mit Rudi Giovannini

Sonnabend, 30. November

15.00 Uhr „Im Kerzenschein singen wir die Adventszeit ein“
– Konzert zum Auftakt in die Adventszeit ... und dann auf den
Weihnachtsmarkt

Gemeindekirchenratswahl

Am 29. September fand die Wahl zum Gemeindekirchenrat unserer Kirchengemeinde statt. 555 wahlberechtigte Gemeindeglieder waren dazu aufgerufen; 182 Stimmen (32,8%) wurden abgegeben. Viele haben die Briefwahl zu ihrer Stimmenabgabe genutzt. Als Älteste wurden Adelheid von Knorre, Lothar Nicht, Bärbel Heinrich, Astrid Baierl, Michael Schulz, Ute Scherf, Antje Nevoigt, Anke Gaumer gewählt. Ersatzälteste wurden Heiko Trogisch und Susanne Schwarzenau.

An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bei allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Bereitschaft die Geschicke der Kirchengemeinde weiter zu bedenken und verantwortlich zu lenken bedanken. Mein Dank gilt ebenso denen, die nach engagierten Jahren aus dem Gemeindekirchenrat ausgeschieden sind. Für die Zusammenarbeit wünsche ich uns vor allem Gottes Segen, damit wir gut geleitet durch die Zeit gehen und Gutes für unsere Gemeinde gestalten und fördern.

Evangelisches Pfarramt Altdöbern; Pfarrer Stephan Magirius
Markt 11, 03229 Altdöbern – Tel: 035434/246 Fax: 035434/
664976; E-Mail: stephan-magirius@freenet.de

Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius Grossräschen**Gebetsmeinung des Papstes für November 2013**

Allgemeine Gebetsmeinung: Für die Priester in ihren Herausforderungen und Schwierigkeiten: Sie mögen Licht und Kraft in ihrer Situation erfahren.

Missionsgebetsmeinung: Für Berufungen zur Mission in den lateinamerikanischen Kirchen.

Gottesdienste und Veranstaltungen im November 2013

Montags	08:30 Uhr Heilige Messe in Großräschen
Dienstags	08:30 Uhr Heilige Messe in Welzow
Mittwochs	08:30 Uhr Heilige Messe in Großräschen
Donnerstags	17:00 Uhr Heilige Messe in Altdöbern
Freitags	17:00 Uhr Heilige Messe in Neupetershain

Hochfest Allerheiligen

01.11. Freitag 18.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe

31. Sonntag im Jahreskreis

02.11. Samstag 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr Großräschen:
Beichtgelegenheit im Pfarrsaal

Gedächtnis Allerseelen

17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

03.11. Sonntag 08:30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10:00 Uhr Großräschen: Hochamt

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

14.00 Uhr Gräbersegnungsfeier auf dem
Friedhof Großräschen-Mitte,
Beginn in der Pfarrkirche

05.11. Dienstag 08.30 Uhr Welzow: Heilige Messe, anschl.
Gräbersegnung auf den Friedhöfen
Alt- und Neu-Welzow

06.11. Mittwoch 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe, anschl.
Gräbersegnung auf den Friedhöfen
Großräschen-Ost, Freienhufen und Barzig

07.11. Donnerstag 15.00 Uhr Gräbersegnung
in Buchwäldchen

17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

08.11. Freitag 15.30 Uhr Gräbersegnung
in Neupetershain

17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe

32. Sonntag im Jahreskreis

09.11. Samstag 14.30 Uhr Altdöbern: Gräbersegnung

17:00 Uhr Welzow: Wortgottesdienst

19.00 Uhr Großräschen: Ökumenischer

Gottesdienst in der St. Antonius Kirche

10.11. Sonntag 08:30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

10:00 Uhr Großräschen: Hochamt

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

15.00 Uhr Großräschen Pfarrsaal:

Fortsetzung „Reinhard's Flimmerkiste“:

Rückblicke auf unser Gemeindeleben in

Ton und Bild

11.11. Montag Hl. Martin von Tours

08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe

16.00 Uhr St. Antonius-Kirche

Großräschen: **Martinstag**

33. Sonntag im Jahreskreis

16.11. Samstag 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr Großräschen:

Beichtgelegenheit im Pfarrsaal

17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

18.00 Uhr Altdöbern: Wortgottesdienst,

anschl. Treffen der Kolpingfamilie

17.11. Sonntag 10:00 Uhr Großräschen: Hochamt

Kollekte für das Bonifatiuswerk**Hochfest Christkönig**

23.11. Samstag 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr Großräschen:

Beichtgelegenheit im Pfarrsaal

17:00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

24.11. Sonntag 08:30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

10:00 Uhr Großräschen: Hochamt

16.00 Uhr Cottbus: Pontifikal-Vesper zum

Abschluss des Glaubensjahres

Kollekte für die Aufgaben der Jugendseelsorge**1.Adventssonntag**

30.11. Samstag 15.30 Uhr Pflegeheim Großräschen:

Wortgottesdienst

17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

01.12. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

10.00 Uhr Großräschen: Hochamt

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Änderungen vorbehalten. Bitte die Vermeldungen in den Sonntagsgottesdiensten beachten!

Es grüßen

der Pfarrgemeinderat und

Pfarrer Dr. Thomas Francis Olickal

Evangelische Kirchengemeinde Welzow**Evangelische Kirchengemeinde Neupetershain**

Sonntag, 03.11.2013 - 09.00 Uhr

Gottesdienst in Neupetershain-Süd

Sonntag, 17.11.2013 - 10.30 Uhr

Abendmahlsgottesdienst und Gedächtnis an die Verstorbenen
in Neupetershain-Nord - anschließend Andacht auf dem Soldatenfriedhof in Neupetershain-Nord

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain

Sonntag, 10.11.2013 - 17.00 Uhr - Hubertusmesse
 Sonntag, 24.11.2013 - 09.00 Uhr - Abendmahlsgottesdienst und Gedächtnis an die Verstorbenen

Evangelische Kirchengemeinde Ressen

Sonntag, 17.11.2013 - 09.00 Uhr - Abendmahlsgottesdienst und Gedächtnis an die Verstorbenen

Evangelische Kirchengemeinde Lieske

Sonntag, 24.11.2013 - 09.00 Uhr - Abendmahlsgottesdienst und Gedächtnis an die Verstorbenen
 14.00 Uhr - Der Posaunenchor Welzow spielt auf dem Friedhof in Lieske.

Evangelische Kirchengemeinde Welzow

Sonntag, 03.11.2013 - 10.30 Uhr - Gottesdienst und GKR-Wahl
 Sonntag, 17.11.2013 - 10.30 Uhr - Gottesdienst
 Freitag, 22.11.2013 - 10.30 Uhr - Gottesdienst im Seniorenheim Welzow
 Sonntag, 24.11.2013 - 10.30 Uhr - Abendmahlsgottesdienst und Gedächtnis an die Verstorbenen
 13.30 Uhr - Der Posaunenchor spielt auf dem Evangelischen Friedhof Welzow.
 14.00 Uhr - Friedhofsandacht auf dem Evangelischen Friedhof Welzow.

Evangelische Kirchengemeinde Proschim

Sonntag, 24.11.2013 - 10.30 Uhr - Abendmahlsgottesdienst und Gedächtnis an die Verstorbenen

Herzliche Grüße aus dem Pfarrhaus Welzow!

Evangelische Kirchengemeinde Calau

Herzlich eingeladen wird zu den Ev. Gottesdiensten:
Bronkow: So. 10.11. 09,00 Uhr
 So. 24.11. 09.00 Uhr
 mit Gedächtnis + Einführung des GKR
Buchwäldchen: So. 10.11. 14.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinden Göllnitz, Lipten

In diesem Jahr ist der Altaraufsatz in der Göllnitzer Kirche 350 Jahre alt. Am Sonnabend, dem 2. November um 17.00 Uhr wird Rudolf Bönisch einen reich bebilderten Vortrag zur Entstehung dieses Kunstwerkes halten. Gemeindeglieder und Gäste sind dazu herzlich in die Göllnitzer Kirche eingeladen.

Gottesdienste in Göllnitz:
 10.11. um 09.00 Uhr mit Pfarrer Wolf
 24.11. um 09.00 Uhr mit Abendmahl, Frau Schmidtke
 01.12. um **10.00 Uhr in Lieskau zentraler Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“**

14.11. Frauenkreis um 15.00 Uhr
 Göllnitz: Wir bitten Sie, das Gemeindegeld für dieses Jahr, entweder am Donnerstag, dem 14. 11. von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, oder am Freitag, dem 15.11., von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr ins Pfarrhaus zu bringen. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Gottesdienste in Lipten:
 17.11. um 11.00 Uhr mit Abendmahl, Pfarrer Wolf
 01.12. um **10.00 Uhr in Lieskau zentraler Gottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“**

(Änderungen vorbehalten!)

Mitteilungen der amtsangehörigen Gemeinden

Historische Erzählungen – Teil 1



Gasthaus Muckwar

In allen Dörfern der Region entstand bald nach der Ortsgründung im 12./13. Jahrhundert ein Dorfkrug. Nachdem Familiennamen üblich wurden, erhielt der Wirt vielerorts den Namen Krüger. Daher ist anzunehmen, dass die Familie Krüger, die bis ins 16. Jahrhundert die Muckwarer Gaststätte besaß, lange Jahrhunderte hindurch hier ansässig gewesen war. Im Jahre 1527 verstarben die Wirtsleute und hinterließen vier unmündige Kinder. Sofort zog der damalige Gutsherr die Gastwirtschaft ein und nutzte die damit verbundenen Einnahmen für sich. Die Kinder Fabian und Kilian Krüger klagten bei den Gerichten 27 Jahre lang gegen die Enteignung. Erst vom Landesherrn, dem König von Böhmen, erhielten sie nach vielen vergeblichen Bemühungen ihr Recht. Ab 1554 konnte dann die Familie Krüger das Gasthaus weiterführen. Das Anwesen war sehr günstig an einer wichtigen Straße, die vom Norden des damaligen Landes Sachsen mit den Städten Lübbenau und Calau bis in die Landeshauptstadt Dresden führte. Hier kehrten die Fuhrleute ein, es gab eine Ausspanne, bei Bedarf konnten Reisende übernachten oder die Pferde wechseln. Oft mussten Vorspanndienste in Anspruch genommen werden, denn hinter dem Dorfe in Richtung Altdöbern begann der Muckwar'sche Sumpf, der erst 1688 durch einen Knüppeldamm und einige Brücken passierbar wurde. Die Baukosten erforderten eine Straßenbenutzungsgebühr, die der Gastwirt einzunehmen 71 Jahre lang verpflichtet war. Das bedeutete ständig auf Passanten zu achten! Persönliche Einnahmen erlangte der Wirt auch von den Dorfbewohnern, die nach getaner Arbeit hier einkehrten. Alle notwendigen Versammlungen fanden im Krug statt, und bei allen traditionellen Festen wie Kirmes traf sich das ganze Dorf in der Schenke. ...

Lesen Sie wie es weiter geht in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes...

Gemeinde Altdöbern

Allen Geburtstagskindern und Jubilaren der Gemeinde Altdöbern einschließlich der Ortsteile R eddern und R anzow wünschen wir Gesundheit und noch viele glückliche S tunden.

Ihr Bürgermeister Peter Winzer,
 Ihr Ortsvorsteher Georg Popanda,
 Ihre Ortsvorsteherin Ingrid Richter

Aufruf an alle Vereine und Öffentliche Einrichtungen für Kinder und Jugendliche der Gemeinde Altdöbern

„Pflege der Kriegsgräber 2014“

Das Amt Altdöbern ruft auf zur Bewerbung um die Pflege der Kriegsgräber 2014. Es handelt sich dabei um den Sowjetischen Ehrenfriedhof auf dem Marktplatz in Altdöbern und um den Buchholzer Teil auf dem Waldfriedhof Altdöbern.

Folgende Arbeiten werden mit 800,-EUR honoriert:

- Ablesen der Grünanlagen von sämtlichem Unrat (Papier, Büchsen, Flaschen u.ä.)
- Unkrautentfernung
- regelmäßige Rasenmähen und Beräumung/Entsorgung des Mähgutes
- regelmäßiges Verschneiden der Sträucher und Entsorgung dieses Schnittgutes



Organische Stoffe können kostenfrei nach Rücksprache auf dem Kompostierplatz der Gemeinde Altdöbern entsorgt werden.

Die **Vergabe wird an 2 Bewerber** erfolgen, die sich die anfallenden Arbeiten aufteilen.

2015 besteht erneut die Möglichkeit zur Bewerbung.

Bei Interesse richten Sie bitte eine schriftliche Bewerbung bis zum 28.02.2014 an das

**Amt Altdöbern
Marktstraße 1
03229 Altdöbern.**

Informationen zu Veranstaltungen im Schützenhaus der Gemeinde Altdöbern im November

02.11.2013	21.00 Uhr	JOHNNY MASTRO und MAMAS BOYS (Blus-Rock der Extra-Klasse)
15.11.2013	20.11 Uhr	Jugendfasching - Eröffnungsveranstaltung des KCA
16.11.2013	19.11 Uhr	Karnevalseröffnung des KCA
29.11.2013	20.30 Uhr	40 Jahre MTS Kabarettprogramm im Jubiläumsjahr

Karten und Infos unter Telefon: 035434 533

Peter Winzer
Bürgermeister

Verkehrsteilnehmerschulung in Altdöbern!

Unsere nächste Verkehrsteilnehmerschulung wird **am 13.11.2013 um 18.30 Uhr in Tinis Bistro** durchgeführt. Hiermit lade ich alle interessierten Verkehrsteilnehmer dazu ein.

Peter Winzer
Bürgermeister

Informationsveranstaltung zu Maßnahmen zur Gefahrenabwehr infolge Grundwasserwiederanstieg

Die Gemeinde Altdöbern führt gemeinsam mit dem Amt Altdöbern, Vertretern der LMBV GmbH und der Bürgerinitiative eine Infor-

mationsveranstaltung zur Abriegelung des Grundwasserzustromes in die Ortslage Altdöbern (Südgraben) durch.

Termin: 19.11.2013 19.00 Uhr Ort: Schützenhaus Altdöbern
Hiermit lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Peter Winzer
Bürgermeister

SSV Alemannia Altdöbern e.V. informiert

Hallo Fußballfreunde und Bürger der Gemeinde Altdöbern sowie Gäste von nah und fern !

Am Samstag den 05. Oktober fand das 9. Oktoberfest auf dem Sportplatz statt. Es war ein voller Erfolg und ein wunderbares Fest für uns alle. Wir möchten uns hiermit bei Ihnen bedanken, dass Sie mit uns so zahlreich dieses Fest gefeiert haben.

Am 2. Oktober fand ein Flutlichtturnier des SSV Alemannia Altdöbern auf dem Sportplatz statt. Fünf Mannschaften nahmen an diesem Turnier teil und folgende Platzierungen belegten die Mannschaften.

	Punkte	Tore
1. Platz Plettac Großräschen	9	12: 3
2. Platz Hacke Tritt Senftenberg	9	5:1
3. Platz A-Junioren	6	10:7
4. Platz II. Männer Altdöbern	6	5:8
5. Platz Alte Herren Altdöbern	0	0:14

Spielplan Monat November 2013

1. Männer Kreisliga

Sonntag, 03.11. 2013 Beginn 14.00 Uhr

SSV A. Altdöbern – TSV Missen

Sonntag 10.11.2013 Beginn 14.00 Uhr

SG Gießmannsdorf – SSV A. Altdöbern

Sonntag 24.11.2013 Beginn 13.00 Uhr

SSV A. Altdöbern – SV GW Lübbenll

Sonntag 01.12.2013 Beginn 13.00 Uhr

SSV A. Altdöbern – TSG Lübbenau 63

2. Männer 2. Kreisklasse

Samstag, 09.11.2013 Beginn 14.00 Uhr

Altdöbern II – SC Corona Gehren

A-Junioren – FK EE/SFB/SW

Sa. 02.11.2013 Beginn 12.00 Uhr

FSV Lauchhammer – SG Altdöbern /Missen

C-Junioren – FK EE/SFB/SW ST.B

So. 03.11.2013 Beginn 10.30 Uhr

SV E.Lauchhammer – SG Altdöbern/Missen

So. 10.11.2013 Beginn 10.00 Uhr

SG Altdöbern / Missen – FSV Brieske Senftenberg

E-Junioren – FK Spreewald

So. 03.11.2013 Beginn 10.00 Uhr

Wacker Schönwalde - SSV A. Altdöbern

So. 10.11.2013 Beginn 10.00 Uhr

SSV A. Altdöbern – SG Gr.Leuthen/ Wittmannsdorf II

So.17.11.2013 Beginn 10.00 Uhr

SV BW Lubolz – SSV A. Altdöbern

So. 24.11.2013 Beginn 11.00 Uhr

SSV A. Altdöbern – SG Gr.Leuthen/ Wittmannsdorf III

Sa. 30.11.2013 Beginn 11.30 Uhr

TSG Lübben 65 II – SSV A. Altdöbern

F-Junioren – FK Spreewald

Sa. 02.11.2013 Beginn 10.00 Uhr

SSV A.Alt döbern – FSV RW Luckau II

So. 10.11.2013 Beginn 10.00 Uhr

JSG Calau – SSV A.Alt döbern

So.17.11.2013 Beginn 11.00 Uhr

SV BW Lubolz – SSV A.Alt döbern

Sa.23.11.2013 Beginn 10.00 Uhr

SSV A.Alt döbern – SG Lübben

**Spielverlegungen und zeitliche Verzögerungen bitte aus der Presse entnehmen.
Allen Geburtstagskindern und Jubilaren alles Gute im neuen Lebensalter.**

Der Vorstand.

Der Frauenchor „Viva la musica“ bedankt sich

Die Feierlichkeiten zu unserem 25. Chorjubiläum sind Geschichte, doch die Eindrücke und Empfindungen während des dreistündigen Konzertes werden noch lange in unserem Gedächtnis bleiben. Unser größter Lohn war die spürbare Freude aller Anwesenden. Ich bedanke mich bei meinem Frauenchor und ihren Angehörigen für die überaus fleißige Organisation des gesamten Wochenendes und bei unserem Chorleiter André Funk. Wir danken den Männergesangsvereinen aus Altdöbern und Werchow, ihrem Dirigenten Michael Wein, dem Frauenchor Liebenau, den Abordnungen vom Kittlitzer Chormix und des Chores der Bergarbeiter Brieske sowie den ehemaligen Sängerinnen für ihr Kommen. Wir danken allen Zuhörern, vor allem auch dem Bürgermeister Peter Winzer, Katrin Peter vom Amt Altdöbern, Horst Bernstein und Pfarrer Stephan Magirius. Die Lieder, die für uns gesungen wurden, der gemeinsame Gesang der Chöre, die Fotoschau, freundliche Worte zum Jubiläum, Geldspenden, Rosen für alle Sängerinnen, Blumensträuße, Glückwunschkarten, Geschenke für Augen und Gaumen, Chorfotos und andere Überraschungen sind gewiss Ausdruck der Wertschätzung, die sich unser Chor in den 25 Jahren erwerben konnte. Dafür und für das freundliche Miteinander und Wohlwollen bedanken wir uns von ganzem Herzen bei allen Beteiligten. Ein Dankeschön geht auch an die Firmen Montagebau Mertsching GmbH und Buchanelektric, den Heimatverein, an die Pension Irmscher, das Schützenhaus Familie Dase, die Konditorei Fuchs, Inh. Heike Staude, an Rainer Lehmann, Uwe Hegewald und DC Harry Steinert.



Im Namen des Frauenchores
„Viva la musica“

Heidemarie Klausch
1. Vorsitzende

Der KCA verrückt wie nie, entführt Euch ins Land der Fantasie.



Hier die Termine für unsere Novemberveranstaltungen:
Mo 11.11.13 17.11 Uhr Schlüsselübernahme vor „Tini's Bistro“
Fr 15.11.13 20.11 Uhr Jugendkarneval
Sa 16.11.13 19.11 Uhr Eröffnungsgala

Karten für die Eröffnungsgala sind im Vorverkauf bei Bürotechnik Kreuz ab dem 4.11. erhältlich.

Wir freuen uns auf Euren Besuch zu unserer 36. Session und verbleiben mit einem einfachen ... **Nicht zögern – Altdöbern**

Kegelsportverein Altdöbern 1992 e.V.

Kreisrangliste der Jugend hat begonnen

Erfreulicher Weise nehmen einige Altdöberner Kegler an der Kreisrangliste der Jugend teil.

Das erste Turnier fand am 15.09.2013 in Altdöbern statt. Hier belegten die Altdöberner Nachwuchskegler folgende Plätze.

- | | |
|--------------------------------------|---------------------------------------|
| Im Bereich Jugend B m: | Im Bereich Jugend A m: |
| 1. Platz Rietz Lukas
SG Kirchhain | 1. Platz Jakobasch Markus
SV Calau |
| 2. Platz Schönrock Erik | 5. Platz Kasper,Max |
| 4. Platz Richter Erik | 9. Platz Burdack Robin |
| 6. Platz Sädler Eric | 10. Platz Püttmann Eric-Lukas |
| | 15. Platz Tatarenko Alexander |

Im Bereich weibliche Jugend gibt es leider noch keine Teilnehmer vom KSV Altdöbern.

Es haben bestimmt auch einige Mädels Interesse am Kegelsport und möchten um Medaillen und Pokale kämpfen. Kommt doch einfach an einem Trainingstag vorbei und probiert euch aus. Vielleicht können wir ja schon in den nächsten Berichten von Erfolgen unserer Nachwuchskeglerinnen erzählen.

Bis dahin wünschen wir „Gut Holz“.

Tabellenstände: 15.11.2013

Kreisliga Herren A/B/C	Pkt.	1. Landesklasse Herren	Pkt.
KSV Altdöbern 1992 II	7	KCP Michendorf	8
SV Calau II	6	MPSV Königswusterhausen II	5,5
1. KSV Vetschau	4	KSV Altdöbern 1992	4,5
TSG Lübbenau	2	SpG Werder/Havel	2

Landesliga Herren A/B/C	Pkt.	Kreisliga Herren	Pkt.
SGK Frankfurt/Oder	4	TSG Lübbenau 63	8
SG Geltow	3	KSV Altdöbern 1992II	4
SpG Eberswalde	2	SV Calau II	4
KSV Altdöbern 1992	1	ESV Lok Lübbenau	4

Kreisklasse Herren	Pkt.	Kreisliga Damen	Pkt.
SV Großräschen II	10	KSV Altdöbern 1992 III	3
KV Germania			
Freienhufen II	10	SV Calau II	2
KSV Altdöbern 1992III	9	KV Germania	
		Freienhufen I	1
1. KSV Vetschau III	7		
SV Calau III	4		
SVGroßräschen III	1		

Landesklasse Damen	Pkt.	Landesliga Damen	Pkt.
SV Motor Babelsberg	7	KSV Altdöbern 1992 I	4
KSV Altdöbern 1992 II	7	Luckenwalder KV 1925	3
1. KC 1927 Beeskow	3	SC Einheit Luckau I	2
SC Einheit Luckau II	3	ESV Lok Seddin	1

Spiele im November:

Landesliga Senioren	02.11.2013 in Eberswalde
Landesklasse Damen	02.11.2013 in Babelsberg
1. Landesklasse Herren	02.11.2013 in Altdöbern
	Heimspiel Beginn 10:00 Uhr

Kreisliga Damen**Landesliga Damen**

Kreisliga Herren
 Kreisliga Senioren
 Landesliga Damen
 Kreisklasse Herren
 Landesliga Senioren
 1.Landesklasse Herren
 OSL- RLT Jugend
 Kreisliga Damen
Landesklasse Damen

Kreisliga Herren

03.11.2013 in Altdöbern
Heimspiel Beginn 09:00 Uhr
09.11.2013 in Altdöbern
Heimspiel Beginn 14:00 Uhr
 16.11.2013 in Calau
 16.11.2013 in Vetschau
 23.11.2013 in Luckau
 23.11.2013 in Calau
 23.11.2013 in Geltow
 23.11.2013 in Michendorf
 24.11.2013 in Lübbenau
 24.11.2013 in Calau
30.11.2013 in Altdöbern
Heimspiel Beginn 14:00 Uhr
 30.11.2013 in Freihuhfen

Weitere Informationen unter: www.kegeln-altdoeborn.de

unsere Trainingszeiten:

Ansprechpartner:

Jugend A	Dienstag	16:30 – 18:00 Uhr	Helmut Haatz
Jugend B	Donnerstag	15:30 – 17:30 Uhr	Helmut Haatz
Senioren	Dienstag	18:00 – 19:30 Uhr	Helmut Haatz
Herren	Dienstag	19:30 – 22:00 Uhr	Christian Baierl
Damen	Mittwoch	19:00 – 22:00 Uhr	Rosemarie Schön
Herren	Donnerstag	19:00 – 22:00 Uhr	Thomas Dirrwald und Gerd Heine

Des Weiteren besteht auch die Möglichkeit in unseren Räumen Familienfeierlichkeiten und Freizeitkegeln durchzuführen. Anmeldungen nimmt Herr Maik Burdack unter Tel. 035434/12601 entgegen.



Dankeschön und Einladung in unseren Kids- & Jugendclub in Altdöbern

Renovierung Kids- & Jugendclub Altdöbern, Weinbergsweg 11, in der 2. Herbstferienwoche

Montag: Haben wir die Möbel ausgeräumt und alle die dabei mitgeholfen haben, waren hilfsbereit, tüchtig und ein super Team. Zur Mittagszeit bekamen alle Helfer auch ein schönes Mittagessen.

Dienstag: Haben wir endlich angefangen zu streichen und zu pinseln. Die Farbe mit der wir die Wände angestrichen haben, ist fast ein ganz helles Gelb. Zu Mittag gab es gebratene Kartoffeln mit Spiegelei und als Nachtschicht viel Obst und die hausgemachten Pfannkuchen von der Familie Starck. Nach dem leckeren



Essen ging es wieder an die Arbeit und nachdem für diesen Tag alles geschafft war, gab es abschließend noch Kaffee und Kuchen.

Mittwoch: Nachdem alle eingetroffen waren und die Arbeit für alle eingeteilt wurde, ging es sofort ans Werk. Vivien Starck machte fleißig Fotos. Die Stunden gingen rasend schnell um und die Mittagszeit brach an. Zum Mittag gab es diesmal Nudeln mit Tomaten, Fleisch und Soße. Danach - als alle satt waren, gab es eine kleine Showeinlage. Von Finja Starck moderiert, gestalteten Linda Teubner und Vivien Starck eine Tanz-Comedy-Show. Danach war Fensterputzen, Bodenputzen und Abschrubben der Fensterbretter angesagt. Nach dem vielen aber nötigen Putzen gingen alle nach Hause.

Donnerstag: Dem zweiten Mal Streichen folgt gleich das dritte Mal Streichen - also gingen wir ans Werk. Die einen strichen an der und die anderen an der anderen Wand, denn an diesem Tag hatten wir noch mehr Verstärkung - nämlich Ramona.



Freitag: Da haben wir und die Erwachsenen die ganzen Möbel wieder ein- und hingeräumt. Wir Kinder ordneten die Spiele ein und durften danach auch gleich wieder spielen. Zur Mittagszeit gab es Sandwich mit Bouletten und als Beilagen wie immer Obst. Alle Beteiligten: Elli, Kathrin, Frau Schütz, Herr Schütz, Anne S., Micha, Ramona, Herr Helmchen, Rayk, Annett G., Jeremie, Finja St., Lisa P., Ben P., Susanne J., Linda T., Dominique S., Lisa A., Vivien St., Erik L., Dennis R., Steffen, Hansi und Silvio, Jonas, Leon und unsere gute Jule aus Gahlen, die alles geleitet hat. Wir bedanken uns für die Speisen und die Freude am Malern!!! und laden alle Kinder und Jugendlichen in unseren neu gestalteten Club ein, um schöne Freizeiten zu verbringen. Vivien Starck und alle Teilnehmer der Renovierungsaktion des Mobilien Kinder- und Jugendtreffs Altdöbern interforum e. V.

Gemeinde Bronkow

*Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und Jubilaren
und wünschen alles Gute, viel Glück, Zufriedenheit
und Gesundheit für die kommenden Jahre.*

Ihr Bürgermeister Frank Albrecht,
Ihre Ortsvorsteherin Elvira Graßhoff

Insbesondere den Geburtstagsjubilaren

Bronkow

02.11.1937	Herr Dietrich Lieske	zum 76. Geburtstag
09.11.1945	Herr Erich Kramer	zum 68. Geburtstag
12.11.1949	Herr Jürgen Wolf	zum 64. Geburtstag
20.11.1939	Herr Hans Reischel	zum 74. Geburtstag
20.11.1939	Frau Gertraud Hennersdorf	zum 64. Geburtstag
24.11.1952	Herr Manfred Dix	zum 61. Geburtstag

Lug

16.11.1934	Herr Herbert Schulz	zum 79. Geburtstag
23.11.1933	Frau Ingeburg Ziesche	zum 80. Geburtstag
24.11.1937	Herr Herbert Lehnigk	zum 76. Geburtstag
27.11.1936	Herr Hans-Georg Jänisch	zum 77. Geburtstag
27.11.1951	Herr Erhard Schwandt	zum 62. Geburtstag

Lipten

04.11.1946	Frau Christel Degen	zum 67. Geburtstag
04.11.1950	Frau Christina Jauer	zum 63. Geburtstag
16.11.1929	Herr Hans Sallmann	zum 84. Geburtstag
20.11.1929	Frau Lieselotte Joppa	zum 84. Geburtstag
20.11.1934	Frau Else Rücker	zum 79. Geburtstag
24.11.1932	Frau Lieselotte Sallmann	zum 81. Geburtstag
28.11.1951	Herr Wilfried Seeling	zum 62. Geburtstag

Gemeinde Lukaitztal

H erzlichen Glückwunsch, Gesundheit und alles Gute allen Geburtstagskindern und Jubilaren der Gemeinde Lukaitztal

Ihr Bürgermeister Roland Schneider,
Ihre Ortsvorsteherin Bianca Lohmann,
Ihr Ortsvorsteher Paul Skomda,
Ihr Ortsvorsteher Friedhelm Bronk

Insbesondere den Geburtstagsjubilaren des OT Muckwar

10.11.1940	Herr Klaus Birkhold	zum 73. Geburtstag
20.11.1934	Frau Gerda Müller	zum 79. Geburtstag
23.11.1944	Frau Anette Weißnick	zum 69. Geburtstag
25.11.1934	Herr Horst Kober	zum 79. Geburtstag
30.11.1951	Herr Horst Marose	zum 62. Geburtstag

EINLADUNG

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schöllnitz/Altdöbern werden zu der am 04.01.2014 um 16.00 Uhr in Muckwar, im Gasthaus „Im Krug zum grünen Kranze“, stattfindenden Mitgliederversammlung recht herzlich eingeladen.

Für Rückfragen steht Herr Schwarzrock, Tel. 035434-12947 zur Verfügung.

A. Schwarzrock
Vors. Jagdgenossenschaft

...die nächsten Termine in den Plinsdörfern...

Freitag, 08.11. ab 19.00Uhr
Versammlung des „ Heimatverein Bergdörfer e.V.“
Eingeladen sind alle interessierten Bewohner
Themen: u.a. Vorbereitung der nächsten Veranstaltungen in den Plinsdörfern sowie Erarbeitung des Jahresplanes für 2014

Sonnabend, 16.11. ab 9.00Uhr
Arbeitseinsatz auf dem Gemeindefriedhof
Motto: Kümmert sich nicht Stadt und Land, nehmen wir es selber in die Hand!
Bitte Arbeitsgeräte mitbringen.
Mit einem Imbiss für alle Helfer ist gesorgt.

Der Heimatverein und die FF Gosda



Verkehrsteilnehmerschulung

Am Dienstag, den 05.11.2013, 18:00 Uhr findet in der Gaststätte „Im Krug zum grünen Kranze“ in Muckwar die nächste Verkehrsteilnehmerschulung statt.

Thema: 1. Hilfe

Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Manfred Krüger

Gemeinde Neupetershain

H erzlichen Glückwunsch, Gesundheit und alles Gute allen Geburtstagskindern und Jubilaren der Gemeinde Neupetershain

Ihr Bürgermeister Wolfgang Müller

Aufruf an alle Vereine und Öffentliche Einrichtungen für Kinder und Jugendliche der Gemeinde Neupetershain

„Pflege der Kriegsgräber 2014“

Das Amt Altdöbern ruft auf zur Bewerbung um die Pflege der Kriegsgräber 2014. Es handelt sich um die in 2007 neugestaltete Grabstätte auf dem Friedhof in Neupetershain Süd sowie den zwei dazu gehörenden Einzelgräbern im Urnenfeld an der Halle und den Soldatenfriedhof in Neupetershain Nord.

Folgende Arbeiten werden jährlich mit 500,- EUR honoriert:

- Ablesen der Anlagen von sämtlichem Unrat (Papier, Büchsen, Flaschen, Laub u.ä.)
- Unkrautentfernung
- Bewässerung der Anlagen
- regelmäßige Rasenmäh und Beräumung/ Entsorgung des Mähgutes
- regelmäßiges Verschneiden der Sträucher und Entsorgung dieses Schnittgutes

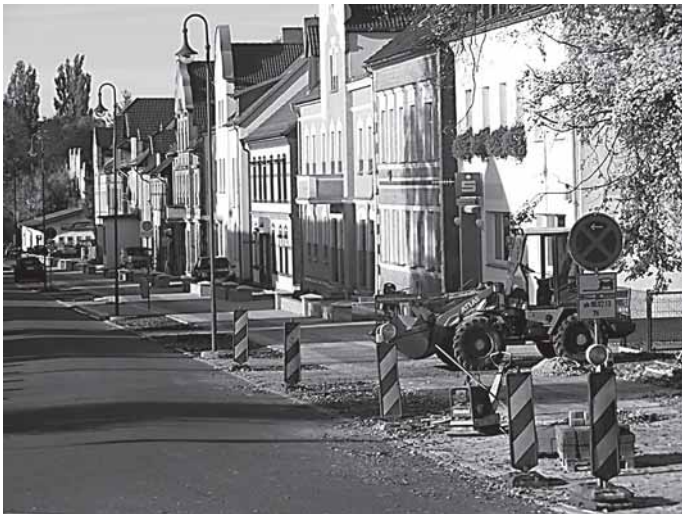


Die Vergabe wird an einen Bewerber erfolgen. 2015 besteht dann erneut die Möglichkeit zur Bewerbung. Bei Interesse richten Sie bitte eine schriftliche Bewerbung bis zum 28.02.2014 an

Amt Altdöbern / Marktstraße 1 / 03229 Altdöbern

Bauvorhaben

Der Ausbau des Fußgängerbereiches in der Bahnhofstrasse ist bis auf die noch offene Bepflanzung fertiggestellt. Die Arbeiten im Bereich Lönspatz werden mit dem Aufbringen des Asphalts in der 44. KW zu Ende gehen. Ebenfalls wurde mit der Trockenlegung des Neubaus Spremberger Str. 16 a-c im Oktober begonnen. Die Deutsche Bahn hat nun endlich signalisiert den Bahnhof Neupetershain neu zu gestalten. Ein Beginn der Baumaßnahme ist noch nicht klar. Außerdem sind dazu noch Abstimmungen über die entsprechenden Schnittstellen nötig die mit dem geplanten Ausbau des Bahnhofsvorplatzes im Zusammenhang stehen. Die Variante für den Ausbau der Charlottenstraße wurde in der Gemeindevertreter Sitzung im September festgelegt. Der Beginn ist auf das Frühjahr 2014 festgelegt.



Start Umbau Bauhof

Im Oktober sind die Arbeiten am neuen Standort des Bauhofes gestartet. Durch die Mitarbeiter und Helfer der Einrichtung sind im Vorfeld schon umfangreiche Beräumungen des Geländes erfolgt. Das neue Quartier wird die Arbeitsbedingungen wesentlich verbessern und auch für die vorhandene Technik bessere Unterstell- und Wartungsmöglichkeiten bieten. Die Einsatzbereitschaft wird verbessert und eine Zentralisierung der Kräfte erfolgen.



HALLOWEENPARTY



Am Dienstag, den 29.10., gab es wieder eine Halloweenparty auf dem Gelände des Sportplatzes/Süd. Eingeleitet durch einen Lampionumzug von der Feuerwehr zum Sportplatz fand das gruselige Spektakel einen großen Anklang in der Neupetershainer Geisterwelt. Groß war die kostümierte Gästeschar. Eine Versorgung mit blutigen Getränken und Speisen, Hexenfeuer und ein buntes Programm sorgten für beste Unterhaltung. Prämiert wurden die besten Kostüme und die besten Kürbiskünstler. Herzlichen Dank der KITA, der FFW, dem Kulturausschuss und allen fleißigen Helfern die zum Gelingen beigetragen haben.



**Veranstaltungen 2013
in der Gemeinde Neupetershain**

Monat	Was	Wo	Veranstalter
November			
11.11.2013	Schlüsselübergabe	Rathaus	NCC e.V.
15.11.2013	Karneval für Junggebliebene	KFZ	NCC e.V.
16.11.2013	Hauptveranstaltung	19.11 Uhr im KFZ	NCC e.V.
Dezember			
02.12.2013	Seniorenweihnachtsfeier	KFZ	Gemeinde Neupetershain
07.12.2013	Weihnachtsmarkt	Wasserturm	Gemeinde Neupetershain



Gemeinde Neu-Seeland

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und Jubilaren und wünschen alles Gute, viel Glück, Zufriedenheit und Gesundheit für die kommenden Jahre.

Ihre Bürgermeisterin Simone Abt,
Ihr Ortsvorsteher Dieter Buder,
Ihre Ortsvorsteherin Claudia Paulo,
Ihr Ortsvorsteher Günther Sowade,
Ihre Ortsvorsteherin Angelika Richter

Insbesondere den Geburtstagsjubilaren

Ressen

06.11.1931	Herr Walter Kölling	zum 82. Geburtstag
17.11.1940	Frau Regina Skadock	zum 73. Geburtstag
18.11.1931	Frau Margrit Kloas	zum 82. Geburtstag
21.11.1937	Herr Horst Paulo	zum 76. Geburtstag

Bahnsdorf

11.11.1937	Frau Gisela Jurk	zum 76. Geburtstag
15.11.1921	Frau Charlotte Lache	zum 92. Geburtstag
21.11.1925	Herr Georg Urban	zum 88. Geburtstag
23.11.1924	Frau Elfriede Meißner	zum 89. Geburtstag
28.11.1926	Frau Ingeborg Blum	zum 87. Geburtstag
03.11.1929	Frau Gertraude Lehmann	zum 84. Geburtstag
30.11.1936	Frau Elfriede Balzer	zum 77. Geburtstag
30.11.1950	Frau Brigitte Fischer	zum 63. Geburtstag

Weitere Informationen und Mitteilungen

Mitteilungen des Heimatvereins

Liebe Heimatfreunde,
Herr Stefan Hohmann fesselte am Sonntag den 13. Oktober in den Heimatstuben über 50 Besucher mit einem äußerst spannenden Vortrag zum Thema „**Parkgeschichte Altdöbern und die gestalterischen Besonderheiten durch den Parkschöpfer Eduard Petzold**“. Bei Kaffee und Kuchen erklärte er uns die Merkmale des ursprünglichen Barockgartens aus der Zeit um ca. 1750 und interessante Details zur Umgestaltung in einen Landschaftspark durch Eduard Petzold gegen Ende des 19. Jahrhunderts. Bei der anschließenden Fragerunde hatte er auch zu Detailfragen immer sofort eine Antwort parat!!

Zum 50. Schuljubiläum wird es in unserer Schule ein umfangreiches Festprogramm geben, in welches wir uns als Heimatverein mit der **Eröffnung unseres Schulmuseums am Sonntag den 10. November ab 14.00 Uhr** einbringen möchten. Bei Kaffee, Kuchen und Schulbrot wird es dazu einen Bildervortrag von Herrn Bernstein geben. Es werden zahlreiche, bisher noch nicht veröffentlichte Bilder aus Privatbesitz gezeigt. Sie sind alle recht herzlich eingeladen.

Hinweis: Anlässlich des Schuljubiläums hat ein fachkundiges Team, bestehend aus Herrn Schmidt und Herrn Bernstein ein Buch über die historische Entwicklung der Schulbildung in Altdöbern herausgegeben. Dieses wird im Rahmen des Festprogramms vorgestellt und kann bei den Veranstaltungen käuflich in der Schule, in den Heimatstuben oder später im Fotoatelier Wünsche und bei Bürobedarf Kreuz erworben werden.

Unser nächstes Highlight in diesem Jahr wird der **10. Weihnachtsmarkt am Samstag den 30. November** sein. Wir würden uns freuen, auch in diesem Jahr wieder möglichst viele Besucher begrüßen zu dürfen. Der Weihnachtsmann freut sich

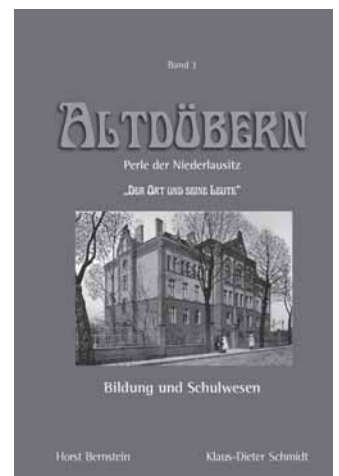
wieder auf die einstudierten Gedichte und Weihnachtslieder der Kinder und hat auch wieder für jedes Kind etwas mitgebracht. Wir haben auch ein kleines Bühnenprogramm für Sie zusammengestellt. Wenn das Wetter mitspielt wird es sicherlich wieder ein gemütlicher Abend mit Glühwein und Weihnachtsduft werden.

Aufruf: Wer Lust hat, in diesem Jahr mit einem Stand am Weihnachtsmarkt teilzunehmen, kann sich bei Helmuth Suhr Tel. Altdöbern 664033 oder Rolf Wünsche Tel. Altdöbern 490 anmelden.

Der Heimatverein wünscht Ihnen allen einen schönen Herbst
Helmuth Suhr
2. Vorsitzender

Programm der Festveranstaltungen zum 50. Schuljubiläum Altdöbern

Am 10. November 1963, vor 50 Jahren, wurde die neu erbaute polytechnische Oberschule in Altdöbern feierlich eingeweiht. Die Mitglieder des Heimatvereins Horst Bernstein und Klaus-Dieter Schmidt nahmen diesen Termin zum Anlass ein Buch über die gesamte Entwicklung der Bildung und Erziehung der Schulen, des Kindergartens, der Kinderkrippe und der KITA von Altdöbern zu schreiben. In den folgenden Veranstaltungen können Sie den Band 3 – Bildung und Schulwesen in Altdöbern – erwerben.



Wir nehmen diese äußerst bedeutsame Geschichte von Altdöbern als Anlass zum Feiern.

Freitag, 8. November 2013 - 17.00 Uhr

Ort: Turnhalle der Grundschule, Schulstraße 1
Eingang Sportplatz der Schule

- Begrüßung
- Auftritt Zwergenclub
- Darbietung Schulchor
- Historie der Schulgeschichte
- Vorstellung Horththeater
- Abschluss Schulchor

Herzlich eingeladen sind alle jetzigen Lehrer und Schulkinder, Eltern, Großeltern und interessierte Bürger.

Samstag, 9. November 2013 - 14.00 Uhr

Ort: Speiseraum der Grundschule, Schulstraße 1
Haupteingang Schule

- Eröffnung und Begrüßung von Ehrengästen
- Buchpräsentation – Band 3 –
- Gespräche bei Kaffee und Kuchen
- Führung durch die Grundschule (im Wechsel mit Schulmuseum)
- Besichtigung des Schulmuseums in den Heimatstuben

Herzlich eingeladen sind alle ehemaligen Lehrerinnen und Lehrer, Mitarbeiter des Hortes, des Kindergartens, der Krippe und technische Kräfte der Einrichtungen.

Sonntag, 10. November 2013 - 14.00 Uhr

Ort: Aula der Heimatstuben Altdöbern, Bahnhofsweg 9
Eingang Hans-Beimler-Ring

- Eröffnung und Begrüßung
- Die Geschichte der Bildung und Erziehung in Wort und Bild

- Gespräche bei Kaffee und „Schulbrote“ – Kuriositäten
 - Eröffnung des Schulmuseums in den Heimatstuben
- Herzlich eingeladen sind alle Heimatfreunde und Bürger aus Nah und Fern. Natürlich können Sie auch an jeder der o.g. Veranstaltungen teilnehmen!

Lassen Sie sich überraschen!

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Konzert im Steinitzhof

am Samstag, 02.11.2013 um 19:30 Uhr

Der Künstler Jörg Kokott präsentiert sein neues
Heinrich – Heine – Programm „Die alte Leier“ .

Ausgestattet mit verschiedenen Gitarren und Mandolonecello sowie diversen Requisite wagt KO Kokott einen Blick auf das Deutschland in der Mitte des 19.Jh. und auf das heutige „Land der Dichter und Denker“.

Das Repertoire enthält sachdienliche Hinweise zum Wahlverhalten und zahlreiche Texte zum Thema „Liebe“.

Bereits im August 2012 begeisterte KO Kokott die Gäste im Steinitzhof mit seinem „Strittmatter-Programm“. 2014 wird das Thema „Genuss“ im Focus seines neuen Programms stehen, und dann vielleicht auch wieder im Steinitzhof!



Der Eintrittspreis für die 90minütige Veranstaltung beträgt **pro Person 6,00 EUR**.

Weiter Informationen zur Veranstaltung und Kartenvorbestellungen im Steinitzhof unter **035602 526708** oder **steinitzhof@drebkau.de**

Manuela Tich
Mitarbeiterin Steinitzhof

**Wir bitten um Beachtung des Redaktionsschlusses:
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 15.11.2013**

Impressum:

Amtsblatt für das Amt Altdöbern

HERAUSGEBER:

Amt Altdöbern, Marktstr. 1, 03229 Altdöbern

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Amtdirektor des Amtes Altdöbern,
Herr Detlef Höhl
Marktstr. 1
03229 Altdöbern

Tel: 035434/600-10
Fax: 035434/600-60
Email: info@amt-aldoebern.de oder
amtsblatt@amt-aldoebern.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil hinsichtlich der Informationen des Amtes:
Der Amtdirektor des Amtes Altdöbern

Für die sonstigen Informationen mit Ausnahme der Anzeigen und Beilagen, für die der Verlag verantwortlich ist, trägt der jeweilige Verfasser die Verantwortung

Das Amtsblatt erscheint jeweils nach Bedarf und wird kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt. Überdies kann das jeweilige Amtsblatt bis spätestens vier Wochen ab dem jeweiligen Ausgabetermin während der üblichen Bürozeiten in der Amtsverwaltung gegen Selbstabholung kostenlos bezogen werden. Einzelexemplare können darüber hinaus gegen Kostenerstattung über Druck + Satz Offsetdruck, Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen, Tel.: 035753/17703, Fax: 035753/17700, service@drucksatz.com bezogen werden.

Verantwortlich für die Verteilung des Amtsblattes:

BLOMA WERBUNG Tel.: 035603/759900
MAKRO-MEDIEN-DIENST Cottbus GmbH Fax: 035603/759901
Burger Chausse 1 Internet: www.bloma.de
03096 Guhow

Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an die BLOMA Werbung GmbH.

Anzeigen



BESTATTUNGSHAUS KAMMERER

03229 Altdöbern, Bahnhofstraße 48

☎ (03 54 34) 66 99 78

oder Funk-Tel.: 0171 7 57 79 87

Zur Erledigung der Formalitäten bei einem Sterbefall bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- Totenschein vom Verstorbenen
 - Personalausweis des Verstorbenen
 - Stammbuch oder Eheurkunde, Geburtsurkunde
 - evtl. Sterbeurkunde des Ehepartners
 - Chipkarte der Krankenkasse
 - Rentennachweis zur Abmeldung bzw. Beantragung des Übergangsgeldes
 - nach Bedarf Versicherungspolice und Nachweise
- ☞ Neu! Sterbegeldversicherung



Bestattungshaus Ute Schöder GmbH Bestattermeisterin

Tag und Nacht: **(0 35 63) 9 23 49**
Friedrichstr. 1a, Spremberg (am Busbahnhof)

Neupetershain: Herr
Willi Böhm
Bahnhofstraße 20
Telefon 035751 10104



Kamine • Öfen • Fliesen Wand- und Deckenbeschichtung Jens Lehmann Kachelofen- u. Luftheizungsbaumeister

Hauptstraße 39 • 03226 Vetschau / OT Missen
Sandgrubenstraße 13 • 03229 Altdöbern

Telefon / Telefax: (035436) 43 50 • Funktelefon: 0172 915 41 86
www.ofenlehmann.de • e-Mail: Jens-Lehmann@t-online.de

Gasthaus am  See
Pritzen

Wir bitten um
Reservierung
unter
035434/679852
035433/809705 (AB)
Mobil **0162/6656114**

Gänsebratensaison ist eröffnet, auf Bestellung jederzeit möglich

03.11. und 10.11.13 ab 11.00 Uhr **Martinsgansessen**

25.12. und 26.12.13 **Weihnachtsbrunch**

...alles direkt vom Bauern

Fleisch + Wurstwaren + Obst + Gemüse

Frisch vom Bauer-Trogisch

Sie können bei uns bestellen:
 Wild, Geflügel, Spanferkel, Präsentkörbe,
 Backschinken, Verpflegungsbeutel

Der Landwirtschaftsbetrieb Trogisch richtet nach Kutsch- und Kremserfahrten
 bis 2014 aus

HOFLADEN
 03229 Muckwar
 Mi - Fr geöffnet von 9 - 18 Uhr Tel. 035434-669388

Herbstfreude

Stoppt

das »Vogel-Strauß-Syndrom«



Zeigt Zivilcourage. Ruft Hilfe: 110

Menschen werden belästigt, bedroht, geschlagen, sexuell gedemütigt – vor unseren Augen.
 Die Opfer hoffen auf unsere Hilfe. Viel zu oft jedoch vergebens.
 Jeder von uns kann helfen. Auch Sie!



Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e.V.
www.weisser-ring.de

Spendenkonto 34 34 34
Deutsche Bank Mainz (BLZ 550 700 40)
Info-Telefon (01803) 34 34 34

Unser Angebot im Monat November



Voltaren Schmerzgel 120 g
für nur **9,95 EUR**

Grundpreis 100g 8,29 €/l

Voltaren® Schmerzgel
Wirkstoff: Diclofenac, Diethylaminsalz
Anwendung: Zur äußerlichen Behandlung von Schmerzen, Entzündungen und Schwellungen bei rheumatischen Erkrankungen der Weichteile (Sehnen-/ Sehnensehnen-/ Schleimbeutel-Entzündungen, Schulter-Arm-Syndrom, Entzündungen im Muskel- und Kapselbereich), Verschleißerscheinungen an den Gelenken u. im Bereich der Wirbelsäule, Sport- und Unfallverletzungen (Verstauchungen, Prellungen, Zerrungen).
Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

ADLER APOTHEKE

Apotheker Steffen Sinnigen
03229 Altdöbern • Jauersche Straße 9 • Telefon 035434 359

RTI-Service
Telefon/Fax
035751 20585
Funktelefon
01717449608

RTI-Service
Rolläden • Tore • Insektenschutz
Reparaturservice H&H Produkte
Jens Müller

Zollhausstraße 17 • 03103 Neu-Seeland/OT Bahnsdorf

Fenster / Rollläden / Tore • Haustüren / Innentüren
Insektenschutzanlagen • Sonnenschutzanlagen
Wetterschutzanlagen • Zaunsysteme / Sichtschutz
ALU-Glas-Überdachungen • Edelstahl - Systeme
Reparaturservice

Silvester Party 2013

am 14. Schützenhaus Altdöbern

Tanz & Show mit René's Disco
Feiern Sie mit viel Spaß
und guter Laune ins Neue Jahr!

Für 60,- € p. P. alles inclusive:

Begrüßungscocktail, Tanz & Show mit René's Disco
Leckeres Silvestermenü mit warmen und kalten Speisen
Jeder Gast erhält für das 00:00-Uhr-Feuerwerk eine Silvesterrakete
Mitternachtsbüfett mit Kaffee, Kuchen und Canapés

Das komplette, gepflegte Getränkeangebot ist im Eintrittspreis von 60,- € inclusive!
Beginn ist um 20:00 Uhr, Karten- und Tischbestellungen sind unter Tel. 035434-533
erbeten oder vor Ort im Schützenhaus zu erhalten.

An allen Sonn- und Feiertagen lädt das Team vom Schützenhaus Altdöbern wie gewohnt ab 11:30 Uhr zum **Mittagstisch** mit vielfältigen Speisen und Getränken ein.
An den Adventssonntagen u. zu beiden Weihnachtsfeiertagen mit festlicher Menükarte wird um Tischbestellungen gebeten unter Tel. 035434-533.

NEU

Band 3

ab
11. November 2013
erhältlich

Band 3 – Altdöbern Perle der Niederlausitz
„Bildung und Schulwesen“

Altdöbern kann auf eine historisch bedeutsame Bildungsgeschichte verweisen, die weit über die Grenzen der Niederlausitz geht. Dem interessierten Leser wird aus der Vergangenheit bis in das Jahr 2013 auf 260 Seiten, mit 183 Fotos und mit 30 Schultstempeln die Bildungsgeschichte der Schulen, des Kindergartens, der Kinderkrippe und der KITA aufgezeigt. Ab **11. November 2013** ist der Band 3 bei Foto Wünsche und bei Schreibwaren Kreuz, sowie bei den Autoren Horst Bernstein und Klaus-Dieter Schmidt in Altdöbern zu erhalten.

WIR HABEN GRUND ZUM FEIERN!

Das **Alte Spritzenhaus** in Altdöbern wird **100 Jahre**, die **Eröffnung des Kaminstudios Jens Lehmann** und das **15 jährige Bestehen der Firma Kamine - Öfen - Fliesen** nehmen wir zum Anlass und wollen das am 16.11.2013 feiern. Es erwarten Sie eine 1 1/2 stündige Feuerwehr-Show, eine Tombola, interessante Vorträge von Hr. Sicker und Hr. Bernstein und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Sie Jens Lehmann



Sprechzeiten in Altdöbern:

Sidon
Orthopädie-Schuhtechnik
Claudia & Evi Mertsching GbR

Kirchstr. 5 • 02999 Lohsa • Tel. 035724 50283

- Orthopädische Schuhe aller Art
- Einlagenversorgung
- sensomotorische Einlagen für Kinder
- Diabetikerversorgung
- Schuhzurichtungen

Sprechzeiten:
Jeden 1. Mittwoch im Monat, 9.00 - 10.00 Uhr (außer Januar)
in den Räumen der Physiotherapie C. Hentschel
Weststr. 32 D, 03229 Altdöbern

Wohnung in Altdöbern zu vermieten!

2 Zimmer, Küche, Bad, große Terrasse
63 m², Kaltmiete 275,- €

Tel. 035434 - 376

Unternehmensberatung
Janine Rapatt
(steuerliche Hilfeleistung nach § 6 Nr. 4 StBerG)

Beratung und Coaching • Existenzgründerberatung
Beantragung von Fördermitteln und Zuschüssen
Businesspläne • Buchen ffd. Geschäftsvorfälle
Lohnabrechnung / - steuermeldung
(Weiteres auf Anfrage)

Altdöberner Straße 1, 03205 Bronkow / Lug
E-Mail: j.rapatt@web.de • Tel.: 035329 / 590677 • Fax: 035329 / 590678

Gewerbevereien Altdöbern lädt ein zur
FALSCHGELD-SCHULUNG
in die Orangerie Altdöbern
am 19. November 2013 um 19.00 Uhr.
Telefonische Bestätigung der Teilnahme wird gebeten
unter Tel. 035434 / 598
Teilnehmerzahl ist begrenzt!



Sausitz Touristik
das besondere Bustravelerlebnis

ADVENTS- / WEIHNACHTS- & SILVESTERREISEN

TAGESFAHRTEN

30.11.	WEIHNACHTSMARKT IN PRAG	35,-
01.12.	ADVENT IN DER SCHWARTENBERGBAUDE	49,-
01.12.	DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL & FESTUNG KÖNIGSTEIN	56,-
02.12.	PULSNITZER LEBKUCHEN	48,-
06.12.	ADVENT IN DER SÄCHSISCHEN SCHWEIZ	49,-
07.12.	ICE AGE LIVE IN BERLIN	ab 65,-
09.12.	HERRNHUTER STERNE & BAUTZENER WEIHNACHTSMARKT	41,-
15.12.	FRIEDRICHSTADTPALAST BERLIN	ab 82,-

MEHRTAGESFAHRTEN
(Haustürtransfer im Preis enthalten)

06.12.-08.12.	ADVENT IM VOGTLAND	245,-
14.12.-15.12.	PRAG IM LICHTERGLANZ	119,-
23.12.-27.12.	WEIHNACHTEN IM BAYERISCHEN WALD	425,-
23.12.-27.12.	WEIHNACHTEN IM THÜRINGER WALD	445,-
29.12.-01.01.	SILVESTER AN DONAU & ALTMÜHL	425,-
29.12.-02.01.	JAHRESWECHSEL IN UNTERFRANKEN	499,-
29.12.-02.01.	SILVESTER IM MÜNSTERLAND	490,-
29.12.-02.01.	JAHRESWECHSEL AN DER NORDSEE	499,-

Weitere Angebote finden Sie in unserem Winterkatalog, gern auch per Post!

Fordern Sie weitere Informationen an, wir beraten Sie gern:

Weitere Informationen erhalten Sie im:
Reisebüro S & S Bustouristik Welzow,
Spremberger Str. 63, ☎ (035751) 133 10
Reisebüro S & S Bustouristik Großbräschen,
Calauer Str. 3, ☎ (035753) 15 888
Reisebüro Ferienparadies Senftenberg,
Schmiedestr. 15, ☎ (03573) 793 973

Vielen Dank!

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

75. Geburtstages

möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten ganz herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem "Hotel und Restaurant zum Gutshof" in Neupetershain Nord.

Für die schöne Stimmung sorgte das Welzower Blasorchester unter Leitung von Herrn Tschirrschwitz.

Siegfried Gollasch
Neupetershain, im September 2013

TAXI TAXI DIRRWALD
Thomas Dirrwald

24h Taxi Ruf 035 434/ 391
Telefon 035 434/ 66 952
Telefax 035 434/ 66 951
Mail t.dirrwald@taxi-dirrwald.de
www.taxi-dirrwald.de



Wir schlachten wieder!

In unserem Gutshofladen hinter dem Schloss in Lipten bieten wir Ihnen


Freitag, den 15.11.2013 von 11.00 bis 17.00 Uhr
Sonnabend, den 16.11.2013 von 10.00 bis 12.00 Uhr
sowie Freitag, den 22.11.2013 von 11.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, den 13.12.2013 von 11.00 bis 17.00 Uhr
Sonnabend, den 14.12.2013 von 10.00 bis 12.00 Uhr
sowie Freitag, den 20.12.2013 von 11.00 bis 17.00 Uhr

Erzeugnisse aus eigener Hausschlachtung an.

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!
Landwirtschaftsbetrieb Harald Lehmann

Enten- und
Gänsebestellungen
sind noch möglich!



03205 Bronkow/OT Lipten, Telefon 035329/344, Mobil 0172 8037753

REMONDIS

Brandenburg GmbH

- Containerdienst von 5-48m³
- Annahme von Grünabfällen, Sperrmüll, Bauschutt etc.
- Wertstoffsammlung und Sortierung
- Entsorgung von Fettabseidern
- maschinelle Straßen- & Platzreinigung
- Verwertung von Bau- und Gewerbeabfällen
- Ansprechpartner von 06.00 - 22.00 Uhr vor Ort

REMONDIS
Brandenburg GmbH
Birkenweg 20
D-01983 Großbräschen



Tel.: 035753 260-200 remondis-brandenburg@
Fax: 035753 260-2038 remondis.de

TSR Recycling GmbH & Co. KG



MACHEN SIE IHREN SCHROTT ZU GELD!

BARANKAUF VON SCHROTT UND METALLEN:

Stahl- und Eisenschrotte, Kupfer, Aluminium,
Altzink und andere Metalle.

TSR Recycling GmbH & Co. KG
Auf dem Gelände der REMONDIS Brandenburg GmbH
Niederlassung Großbräschen · Birkenweg 20 · 01983 Großbräschen
Tel. +49 35753 260200 · Fax +49 35753 2602023
grossraeschen@tsr.eu · www.tsr.eu

Der Herbst ist da!

La Tour

Restaurant & Eiscafe Muckwar

- Tee- & Kaffeespezialitäten
- selbstgebackener Kuchen
- frische Eierplinse

Mittagstisch
Mittwoch bis Sonntag,
ab 11.30 Uhr

Calauer Straße 2
03229 Luckaitztal
OT Muckwar
035434 / 660883
la-tour-muckwar@freenet.de

Wir richten Feierlichkeiten
bis zu 35! Personen aus!



Ergotherapie

Altdöbern

Manuela Suhr, staatl. anerkannte Ergotherapeutin

Behandlung von Patienten aller Altersgruppen
Pädiatrie | Neurologie | Orthopädie | Rheumatologie
Geriatric | Psychiatrie | Arbeitstherapie
zusätzlich PNF | Feldenkrais | basale Stimulation

Markt 20 • 03229 Altdöbern
Telefon 035434 / 669995

E Helbig

EDEKA

Ausgefallene Präsente zum Fest

für private und geschäftliche Kunden individuell zusammenstellbar!

03229 Altdöbern, Marktstraße 5, Service-Telefon: 035434/367

